

# **K** GEMEINDENACHRICHTEN KATZELSDORF



**Durch Bevölkerungszuwachs und neue Regelungen des Landes notwendig geworden:**

## **Kindergarten und Volksschule: Investitionen von rd. 2,5 Mio €**



***Frohe Weihnachten!***



*Siehe Berichte auf den Seiten 16/17*

**Radfahren im Ort:  
Markierung eines Mehrzweck-  
streifens kommt!**

*Siehe Seite 5*

**Lebenserfahrungen -  
Lebensweisheiten:  
Gespräch mit  
Hilde Wilfinger**

*Siehe Seiten 8/9*

**350 Besucher kamen zum  
Gesundheitstag in das  
Schloss Katzelsdorf**

*Siehe Seite 23*

**Sicherer Schulweg durch  
Schülerlotsen? Mit Ihrer  
Mitarbeit könnte es klappen!**

*Siehe Seite 25*



**Liebe Katzelsdorferinnen!  
Liebe Katzelsdorfer!  
Liebe Jugend!**

Ich weiß nicht wie es Ihnen geht, aber mir kommt vor, das Jahr hat erst begonnen und dabei ist es jetzt schon fast zu Ende! Liegt es am

Alter oder vergeht die Zeit so schnell, weil man ständig „in Aktion“ ist? Wenn man das Jahr Revue passieren lässt, kommt man drauf, dass man wirklich ständig unterwegs ist, weil sich in Katzelsdorf immer etwas tut.

\*

Unsere Vereine und Organisationen sorgen für ein bewegtes Dorfleben während des ganzen Jahres. Es gibt wiederkehrende Feste, auf die man sich bereits jedes Jahr freut, es werden aber auch immer wieder Jubiläen gefeiert. Herzlichen Dank für das Leben in unserem Dorf!

\*

Herzlichen Dank aber auch für die Mithilfe, wenn die Gemeinde Freiwilligenarbeit braucht!

So geschehen heuer beim Abschluss der Sanierungsarbeiten beim Schloss.

Damit ist ein großes Projekt erfolgreich abgeschlossen worden. Das Schloss Katzelsdorf ist jetzt innen fertig und jeder Raum nutzbar und auch gut ausgelastet, und die frisch renovierte Außenfassade macht das Schloss zu einem Schmuckstück.

\*

Auch das Dachgeschoß in der Zinnfigurenwelt wurde fertig und mit einer tollen Ausstellung der Stiftung von Kammersänger Heinz Zednik eröffnet. Bereits im Herbst wurde die nächste Sonderausstellung betreffend das Revolutionsjahr 1848 eingrichtet.

\*

Mit der Marienkapelle in der Frohdsorfersiedlung konnte ein wichtiges Dorferneuerungsprojekt umgesetzt werden.

\*

Ein Meilenstein für die Zukunft Katzelsdorfs gelang mit der Schaffung des Betriebsgebietes. In kurzer Zeit konnten beinahe alle Grundstücke verkauft werden und erstes Leben kehrt bereits ein.

\*

Seit September können die ersten 2½ Jährigen den Kindergarten im Gewölbe besuchen und gleichzeitig begannen die Bauarbeiten beim Zubau des Regenbogenkindergartens. In der ersten Dezemberwoche wurde das Gebäude bereits

eingedeckt und es kann während des Winters in Ruhe innen weitergearbeitet werden.

\*

Beim Kabinen- und Kantenbau am Sportplatz haben wir das Ziel Baubeginn 2008 leider nicht erreicht, aber im kommenden Jahr soll dieses Projekt verwirklicht werden.

\*

Mit der Endabdeckung der ehemaligen Bauschuttdeponie wurde eine notwendige Maßnahme für den Umweltschutz geleistet. Umweltschutz und Bodenschutz gehen Hand in Hand – deshalb wurden heuer in neuen Siedlungsstraßen wieder Kompostpartys organisiert.

\*

Im Herbst wurde auch das Projekt „Radfahren im Ort“ gestartet. Ein Projekt, das uns die nächsten Jahre begleiten wird. Wir wollen den Alltagsradverkehr fördern und dabei ist Ihre Mitarbeit notwendig.

\*

Apropos Mitarbeit und Bürgerbeteiligung: Im März 2009 werden wieder Dorfgespräche durchgeführt, an denen Sie Ihre Ideen und Anregungen für ein lebenswertes Katzelsdorf einbringen können. Ich lade Sie jetzt schon recht herzlich dazu ein!

\*

Abschließend möchte ich Ihnen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2009 wünschen.

*Kameliere Kamelie-Walcham*



Haus- & Gartenbetreuung

**Franz KAMPICHLER**

Eichbüchlerstraße 110  
2801 Katzelsdorf

franz@da-eichbuechla.at  
Handy: 0676/4749287

„Da Eichbüchla“



**Certified  
European  
Tree Worker  
ISA-Arborist  
Baumpflege**

[www.EAC-arboriculture.com](http://www.EAC-arboriculture.com)

[www.da-eichbuechla.at](http://www.da-eichbuechla.at)

**ADEG**

[WWW.ADEG.AT](http://WWW.ADEG.AT)

**Elisabeth GRAF**

Hauptstraße 73 • 2801 Katzelsdorf, Leitha • Tel.: 02622 780 00 • Fax: 02622 780 00 4

Ab 22. Dez. gib's zu jedem Einkauf den neuen ADEG-Küchenkalender 2009 GRATIS! Solange der Vorrat reicht.

**VOSSEN** **BIS ZU -67% RABATT!**  
ADEG-Treue-Sensation!  
VOSSEN „Calypso Fashion“  
Made in Austria – ein ideales Weihnachtsgeschenk

**Stressfreie Weihnachten!**  
Bestellen Sie jetzt alles für Ihren Festtagstisch: Platten, Brötchen, Aufstriche, Brot & Gebäck, Wurst- und Fleischspezialitäten und vieles mehr!!

Für den Jahreswechsel halten wir ein breites Angebot an Feuerwerksartikeln für Sie bereit!

Wir sind für Sie da!  
24. Dez. 6:30-13:00 Uhr  
31. Dez. 6:30-13:30 Uhr

Fam. GRAF und Team wünscht allen Kundinnen und Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!!

## Heuer wurden etwa 275.000,- Euro in den Straßenbau investiert

Obwohl es im heurigen Jahr keine spektakulären Baumaßnahmen im Straßenbau gegeben hat, belaufen sich die heurigen Investitionen trotzdem auf stattliche Euro 275.000,--

Wussten Sie, dass allein die gesamten Regiearbeiten wie Asphaltierung von Hauszufahrten, Hauszugängen und Abstellflächen, die Herstellung von Banketten sowohl als Grünflächen als auch als befestigte Abstellflächen, die Ausbesserung bzw. Asphaltierung von Künetten nach Kanal- und Wasserleitungshausanschlüssen, diversen Rohrbrüchen, die Sanierung von Kanaldeckeln sowie diversen anderen Straßenausbesserungsarbeiten im heurigen Jahr rund Euro 172.000,-- betragen.

Die gesamte Neuasphaltierung des Platzes vor dem Feuerwehrhaus Katzelsdorf mit Oberflächenentwässerung und Nebenanlagen sowie dem Traufenpflaster kostete rund Euro 43.000,--.

Die Kosten der Asphaltierung der beiden Zufahrtsstraßen beim Betriebsgebiet „Am Kanal“ bzw. zur Kompostanlage beliefen sich auf rund Euro 60.000,--.

Für das **kommende Jahr** ist die Asphaltierung und Staubfreimachung der beiden Gemeindestraßen **Wiesengasse** (Villenressort) und **Dorfgrasse** (Reihenhausanlage Raumwerk und WET) vorgesehen, da bis zu

diesem Zeitpunkt ein Großteil der in diesen beiden Straßenzügen geplanten Wohnhäuser fertig gestellt ist. Außerdem soll der **Sperberweg** in der Frohsdorfersiedlung sowie ein Teilstück der Gemeindestraße **Guttenbeck** asphaltiert werden.

Darüber hinaus sind auch im nächsten Jahr wieder zahlreiche Regie- und Straßenwiederinstandsetzungsarbeiten notwendig.

## Ramona Veidinger ist die Nachfolgerin von Erich Holzer

Am 30. September 2008 wurde im Gemeinderat die Nachfolge des Amtsleiters

**Erich Holzer** beschlossen.

Frau **Ramona Veidinger** wurde aus den eingegangenen Bewerbungen einstimmig zur neuen Amtsleiterin bestellt. Sie ist 37 Jahre alt, verheiratet und hat einen Sohn.

Frau Ramona Veidinger ist seit

Februar 2005 bei der Gemeinde Katzelsdorf beschäftigt und derzeit mit der Leitung der

Buchhaltung und Lohnverrechnung betraut.

Nach der Pensionierung des derzeitigen Amtsleiters Erich Holzer **Ende 2009** wird Ramona Veidinger seine gesamten Agenden übernehmen.



Ramona Veidinger

## Eva Handler

Hauptstraße 74  
2801 Katzelsdorf,  
Tel/Fax 02622/44 113

Mode zum Wohlfühlen!  
stilvoll - selbstbewusst - elegant

Unsere Serviceleistungen:

Putzerei  
Änderungsschneiderei  
Wasch- und Bügelservice

...und **NEUES** für die Herren:  
Maßhemden ab Euro 29,90

Öffnungszeiten: MO, DI, MI 8-12 Uhr, 15 - 18 Uhr, DO geschlossen  
FR 8 - 12 Uhr, 15 - 20 Uhr, SA 8 - 15 Uhr

**Sprechstunden der  
Bürgermeisterin:**

**Dienstag: 17-19 Uhr**

**Freitag:  
7.30 - 8.30 Uhr**

Anmeldung ist  
unbedingt notwendig!

30 Jahre - 1978 - 2008

**Maler- und Anstreichermeister**

Erwin Bauer

Malerei · Anstrich · Fassaden · Tapeten · Fußböden

A-2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 21, Tel: (02622) 78295



## Aus der Katzelsdorfer Gemeindestube

**Der Gemeinderat hielt am 30. September seine 4. Sitzung im Jahre 2008 ab. Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:**

...die Vergabe von Arbeiten und Leistungen für den Zubau beim Regenbogenkindergarten, Hofgarten 2

Baumeisterarbeiten: Fa. Hammerl-Bau, Lafnitz, Stmk.

Zimmererarbeiten: Fa. Strobl, Weiz, Stmk.

Dachdeckerarbeiten und Foliendach: Fa. Dettmann GmbH., Frohsdorf

Spenglerarbeiten: Fa. SLG Dach, Mold, NÖ und

Haustechnikplanung: Fa. S&P Climadesign, Ohlsdorf.

...die Vergabe von Arbeiten und Leistungen im Zuge der Erweiterung der Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage beim Gewerbepark an die Fa. Leithäusl GmbH., Korneuburg

...die Planungsarbeiten für den Zubau bei der Volksschule Katzelsdorf an die Technische Planungs- und BauGmbH., Katzelsdorf, Gewerbepark

...die Verordnung betreffend die Änderung und Neudarstellung des Teilbebauungsplanes „Alleeweg“

...eine Subvention an den PCK Katzelsdorf

...eine Jungbürgerförderung für DI Christian Kadletz, Stadlgasse 7,

...die Teilnahme am Leaderprojekt „Energiekonzept Bucklige Welt - Wechselland“

**Am 17.11.2008 hielt der Gemeindevorstand am 24.11.2008 der Gemeinderat seine jeweils 5. Sitzung im Jahre 2008 ab. Es wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:**

...die Vergabe von Arbeiten und Leistungen für den Zubau beim Regenbogenkindergarten, Hofgarten 2:

Fenster- und Sonnenschutz: Fa. Hasslinger, Wiener Neustadt

Innentüren: Fa. Martin Stri-

cker, Katzelsdorf

Türsysteme: Fa. Alutech, Tschirk GesmbH., Katzelsdorf

Trockenausbau: Fa. Wallner, Judenburg

Heizung-Lüftung-Sanitär: Fa. WWLA GmbH., Zwölfaxing

Elektrikerarbeiten: Fa. Gnam & Gribitz, Katzelsdorf

Glaserarbeiten: Fa. Huber Glas, Aspang

...die außer- und überplanmäßigen Ausgaben für das 3. Quartal 2008

...eine Verordnung betreffend die Entwidmung von diversen Trennstücken vom öffentlichen Gut der Gemeinde Katzelsdorf und gleichzeitiger Zuschreibung zu diversen privaten Grundstücksbesitzern im Rahmen der Vermessung der Eichbüchler Ortsdurchfahrt sowie des Ortsgrabenbaches

...einen Förderungsbeitrag für die FF-Katzelsdorf im Rahmen der Anschaffung eines Versorgungsfahrzeuges inkl. Geräten sowie von Dienstbekleidungen

...die Jahressubvention 2008 für den SC Katzelsdorf

...die Gewährung von Subventionen für den Einbau von Solaranlagen zur Warmwasseraufbereitung an insgesamt 9 Hauseigentümer

... die Gewährung von Subventionen für den Einbau von Pellets- Zentralheizungsanlagen etc. an insgesamt 5 Hauseigentümer

...die Gewährung von Subventionen für den Einbau einer Wärmepumpe an insgesamt 8 Hauseigentümer

...die Gewährung von Subventionen für energiesparende Maßnahmen etc. an insgesamt 7 Hauseigentümer

... die Gewährung von Subventionen für Fassadengestaltungen etc. an insgesamt 12 Hauseigentümer

Die Gesamtsumme aller Subventionen beträgt Euro 12.000,--

...die Durchführung von Schneeräumungsarbeiten sowie der Glättebekämpfung

## Schmuck & Steinüberl Urban - Macho Steinschmuck - Springbrunnen Steinrestaurierungen laufend Sonderangebote

Grillgasse 4, 2801 Katzelsdorf  
Tel. 02622/78263

Mo, Di, Mi u. Fr. 9-12 Uhr & 15-18 Uhr, Do, Sa 9-12 Uhr

auf diversen Gemeindestraßen für die Winterdienstperiode 2008/2009 etc.

...die Renovierung des Eingangstores beim Friedhof durch die Schlosserei Trimmel, Katzelsdorf

...die Anschaffung einer Heurigentafel bei der ASIA Therme Linsberg

**Am 10.12.2008 hielt der Gemeindevorstand und am 16.12.2008 der Gemeinderat seine jeweils 6. Sitzung im Jahre 2008 ab. Es wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:**

...der Jahresvoranschlag 2009 mit Dienstpostenplan, Abgabenhebesätze und Gebühren für die Benützung von Gemeindevorrichtungen und Leistungen der Gemeinde Katzelsdorf sowie der mittelfristige Finanzplan für die Planperiode 2009 bis 2012

...die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von Euro 200.000,-- im Rahmen der NÖ Landes-Finanzsonderaktion für den Zubau beim Regenbogenkindergarten, Hofgarten 2

...eine Verordnung über die Erhebung der Hundeabgabe (Erhöhung der jährlichen Abgabe auf Euro 20,--)

... der Verkauf von Teilstücken der Parzellen 1440/1 und 1440/22 beide EZ 1390, KG Katzelsdorf (Schanzgraben) an verschiedene Käufer

...der Dienstbarkeitsvertrag zwischen der EVN Netz GmbH und der Gemeinde Katzelsdorf betreffend die Errichtung einer Trafostation auf Parz.1725/3, EZ. 466, KG Katzelsdorf (Sägewerksiedlung)

...der Dienstbarkeitsvertrag zwischen der EVN Netz GmbH

und der Gemeinde Katzelsdorf betreffend die Errichtung einer Trafostation auf Parz.1444/6, EZ. 1390, KG Katzelsdorf (Furtweg)

...Kulturförderungen für die Jugendblasmusik und den Rosalienchor für das Jahr 2008

... Richtlinien für die Gewährung von Förderungen im Rahmen von Betriebsgründungen

...Richtlinien für die Aufstellung von Werbetafeln durch Immobilienfirmen

...die Gewährung einer Jungbürgerförderung an Franz Schwarz, Grillgasse 7

...die Gewährung von Subventionen für den Einbau von Solaranlagen zur Warmwasseraufbereitung an 2 Hauseigentümer

... die Gewährung von Subventionen für den Einbau von Pellets- Zentralheizungsanlagen etc. an 3 Hauseigentümer

...die Gewährung von Subventionen für den Einbau einer Wärmepumpe an 2 Hauseigentümer

...die Gewährung von Subventionen für energiesparende Maßnahmen etc. an 2 Hauseigentümer

... die Gewährung von Subventionen für Fassadengestaltungen etc. an 2 Hauseigentümer

Die Gesamtsumme aller Subventionen beträgt Euro 3.000,--

...die Gewährung von Lehrlingsförderungen an verschiedene Katzelsdorfer Betriebe für das Jahr 2008

...die Sanierung des Parkettbodens im Veranstaltungssaal des Schlosses Katzelsdorf.

# Radfahren im Ort

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung wurde über das 1. Radlerfrühstück im Gemeindeamt Katzelsdorf berichtet. Von den vielen Ideen und Anregungen, die dort vorgebracht wurden, werden im kommenden Jahr einige verwirklicht.

Für die Markierung eines Mehrzweckstreifens auf der gesamten Hauptstraße wurden bereits die Vorarbeiten geleistet. Gemeinsam mit der NÖ. Straßenbauabteilung wurde die Breite der Straße vermessen und es konnte überall die notwendige Fahrbahnbreite

festgestellt werden.

Die Markierung soll in der ersten Jahreshälfte 2009 erfolgen. Ebenfalls werden die ersten Fahrradabstellanlagen angekauft und an den wichtigsten Stellen aufgestellt. Im kommenden Jahr wird auch die Asphaltierung die zweite Radroute des Eurovelo 9 Richtung Wiener Neustadt erfolgen.

Übrigens, das Thema „Radfahren im Ort“ wählte Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran zu ihrem Projektthema im Rahmen der Ausbildung zum Kommunalmanager.



**Die Gemeinde Katzelsdorf und die Katzelsdorfer Gewerbebetriebe wünschen allen Katzelsdorferinnen und Katzelsdorfern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**



## Stellenausschreibung

Die Gemeinde Katzelsdorf schreibt folgenden Posten aus:

### VERTRAGSBEDIENSTETE/R FÜR KANZLEIBEREICH

Aufgabengebiet: Buchhaltung und Abgabenverrechnung

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden

#### Dienstbeginn: Sommer 2009

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBD), LGBl. 2420 in der derzeit geltenden Fassung, vorerst befristet auf die Dauer von sechs Monaten und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert.

#### Anstellungserfordernisse:

- österreichische Staatsbürgerschaft
- unbescholtenes Vorleben
- abgeleiteter Präsenz- bzw. Ersatzdienst
- entsprechende fachliche Ausbildung bzw. Vorkenntnisse (abgeschlossene kfm. Ausbildung - HAK, HASCH, kfm. Lehre, EDV-Kenntnisse)
- Flexibilität, Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Genauigkeit, Teamfähigkeit, Kontaktfreundlichkeit und Freundlichkeit, Fähigkeit und Bereitschaft zur selbstständigen Erledigung, Eigeninitiative bei der Weiterbildung und Lernbereitschaft
- Kenntnisse und Erfahrung im Bereich der öffentl. Verwaltung erwünscht
- bestehender oder künftiger Wohnsitz in Katzelsdorf
- erfolgreiche Ablegung der Gemeindedienstprüfung innerhalb von 2 Jahren ab Aufnahme

Bewerbungen sind mit den erforderlichen Nachweisen (Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, ev. Heiratsurkunde, bisherige Verwendung, Wehrdienstbuch, Führerschein, Strafregisterbescheinigung (auf Verlangen) bis spätestens

**28. Februar 2009**

bei der Gemeinde Katzelsdorf, Hauptstr. 47, einzureichen.

## TRANSPORTUNTERNEHMUNG FÜLLENHALS

Deichgräberei • Sand - u. Schottergewinnung  
Gesiebte Erde

A-2801 Katzelsdorf, Feldweg 1





## Baumpflegearbeiten im Herbst

Da in den letzten Jahren die Winterstürme immer heftiger und gefährlicher wurden, wurden schon während der Sommermonate die Bäume an den Straßenrändern auf ihre Gesundheit kontrolliert. Gemeinsam mit Experten wurde ein Baumpflege- und Rodungsplan erstellt.

Die Fa. Kampichler nahm im Laufe des Herbstes Sanierungsschnitte an der Linde vor der Dorfkirche, an der Eichbüchlerstraße beim Bildbaum und an der Linde beim Weißen Kreuz vor.

Umgeschnitten werden mussten zwei Birken in der Kellerstraße, die bereits starke Risse aufwiesen, einige Akazien auf der Eichbüchlerstraße, ein gefährlich einseitig wachsender Baum auf der Hauptstraße und die riesigen schon sehr brüchigen Aka-

zien bei der Einfahrt zur Firma AGM in der Bahnstraße.

Der alte seltene Schwarznussbaum in der Schlossstraße vor der Volksschule erhielt im Wurzelbereich neue lockere Erde und einen gepflasterten Schutzrand, um ihn noch einige Jahre erhalten zu können. Die entfernten Bäume werden durch Neuanpflanzungen in den nächsten Jahren wieder ersetzt.

Es musste leider festgestellt werden, dass etliche noch junge Bäume bereits Schäden aufweisen. Auch im Gemeindewald wurde bereits nach drei Jahren abermals ein Borkenkäferbefall festgestellt.

Die Gemeindearbeiter mussten rund 100 m<sup>3</sup> Fichten fällen. Die Aufforstung mit gemischten Hölzern wird in den nächsten Jahren folgen.

# Ein Streifzug durch Budgetvorschau für 2009

Für den Voranschlag 2009, der am 16.12.2008 vom Gemeinderat beschlossen wurde, sind **Einnahmen bzw. Ausgaben (ausgeglicher Haushalt !)** in Höhe von **Euro 4.837.400,-** budgetiert. Diese Summe beinhaltet die gesamte Gemeindeverwaltung mit Ihren Pflichtaufgaben sowie die laufenden Einnahmen und Ausgaben eines Rechnungsjahres (ORDENTLICHER HAUSHALT).

Die **Einnahmen** kommen rund zur Hälfte aus den **Steuereinnahmen des Bundes** (Bevölkerungszahl ist maßgebend), und **Zuschüssen des Landes**, über einem Drittel aus **Gebühren** (Wasser, Kanal, Abfallwirtschaft, Friedhof, Mieten, etc.) und der Rest aus **Steuern und Abgaben** (Grundsteuer, Kommunalsteuer, Aufschließungsabgaben etc.)

Von diesen Einnahmen müssen die **gesamten Aufgaben einer Gemeinde finanziert**

**werden**, wie z.B. die **Gemeindeverwaltung** mit Gemeindeamt und Personal etc., der gesamte Bildungsbereich mit 2 Kindergärten (7 Gruppen), Volksschule (8 Klassen, Musikschule (260 Musikschüler), Beitrag für Hauptschule Lanzenkirchen (38 Schüler), Bücherei, Sport, Kultur etc., das Gesundheitswesen mit Krankenhausbeitrag, Gemeindefeuerwehr etc., der Sozialbereich mit 2 Seniorenwohnheimen etc. sowie der gesamte Dienstleistungsbereich (Wasser, Kanal, Abfallwirtschaft, Straßen, Wohnungen, Bauhof, Schloss, Post, Museum etc.).

Bei Gegenüberstellung der prognostizierten Einnahmen zu den zu erwartenden Ausgaben verbleibt ein Betrag von rd. Euro 357.000,-, der für die Finanzierung von außerordentlichen Vorhaben (Kindergarten-Erweiterung, Sportanlage, Straßenbau, Kanal- und Wasserleitungsbau etc.) verwendet wird.

## Bürgermeisterinnen-treffen in Eisenstadt

Im Oktober fand in Eisenstadt ein österreichweites Bürgermeisterinnentreffen statt, an dem auch Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran teilnahm. Neben fachlichen Vorträgen durch EU-Kommissarin Benito Ferrero-Waldner und Bundesvorsitzende Rauch-Kallat gab es auch Gelegenheit über verschiedene Gemeindeangelegenheiten Erfahrungen auszutauschen.

Am Abend beim Empfang durch Frau Bürgermeister Fraunschild von Eisenstadt kamen auch persönliche Gespräche für ein näheres Kennenlernen nicht zu kurz.



Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran mit der EU-Kommissarin Benito Ferrero-Waldner.

### Aufstellung Ordentlicher Haushalt

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper u. Allgem. Verwaltung	9.100,-	531.100,-
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	7.100,-	29.600,-
2	Unterricht, Erziehung Sport und Wissenschaft	102.800,-	596.100,-
3	Kunst, Kultur und Kultus	195.800,-	398.400,-
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	40.100,-	403.600,-
5	Gesundheit	2.000,-	488.600,-
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	15.000,-	187.900,-
7	Wirtschaftsförderung	00	29.400,-
8	Dienstleistungen	1 577.400,-	1 546.900,-
9	Finanzwirtschaft	2 888.100,-	625.800,-
Summe		4 837.400	4 837.400,-

### Rund 20.000 Besucher im Schloss!

Das Schloss Katzelsdorf entwickelt sich jedes Jahr besser! Mit der diesjährigen Auslastung können wir sehr zufrieden sein. Zu über 200 Veranstaltungen kamen beinahe 20 000 Gäste in unser Schloss. Den Löwenanteil bilden natürlich Veranstaltungen wie Bälle, Konzerte, Empfänge und Feste mit 13 000 Besuchern. Sehr hoch ist auch der Anteil der Seminare während des ganzen Jahres, denn heuer waren es bereits an die 100!

Der Rest der Besucher bezieht sich auf Hochzeiten und Familien- und Firmenfeier – daran nahmen rund 5000 Besucher teil.

Des besseren Verständnisses wegen dürfen wir einige markante Ausgabeposten des ordentlichen Haushaltes (laufende Gemeindeverwaltung) anführen. Es sind zwar bei diversen Einrichtungen Einnahmen zu verzeichnen, die aber bei weitem nicht ausreichen die tatsächlichen Ausgaben abzudecken.

Diese Kosten müssen **aus verschiedensten anderen Gemeindefinnahmen (Steuern, Abgaben und Gebühren etc.) finanziert werden**, sodass es



# die Finanzen der Gemeinde

sich um echte Ausgabenposten handelt.

**In den nachstehenden Summen sind bei den jeweiligen Gemeinseinrichtungen (Volksschule, Kindergärten, Straßen-, Wasserleitung-, Kanal- und Wohnungsbau, Schloss, Museum etc.) auch die Darlehenstilgungen und der Zinsdienst des Jahres 2009 in Höhe von rund Euro 565.000,- beinhaltet.**

**Der Schuldenstand zum 31.12.2008 beträgt rund Euro 5.577.000,-.**

Gemeindevertretung, Gemeinderat: Euro 138.700,-  
Gemeindeamt mit Personal: Euro 365.400,-

Beiträge für Standesamt und Staatsbürgerschaftsverband Erlach: Euro 27.600,-

Instandhaltung Feuerwehrehäuser: Euro 20.100,-

Volksschule inkl. Nachmittagsbetreuung: Euro 155.300,-

Schulumlage für Hauptschule Lanzenkirchen und Polytechn. Lehrgang Wr. N. Euro 60.000,-

Sonnenblumenkindergarten - Kellerstraße Euro 100.000,-

Regenbogenkindergarten - Hofgarten Euro 135.000,-

Sportanlagen, Sportförderung (Sport-, Tennis-, Reitplatz, etc.) Euro 13.000,-

Jugendbetreuung Euro 11.300,-

Gemeinde- und Pfarrbücherei Euro 11.400,-

Musikschule: Euro 104.300,-

Ortsbildpflege, Fassadensubventionen: Euro 16.500,-

Kulturpflege, kirchl. Belange und Kapellen Euro 34.000,-

Seniorenheim I und II Euro 27.400,-

Soziale Wohlfahrt (Sozialhilfe- u. Jugendwohlfahrtsumlage an Land NÖ etc. Euro 301.300,-

Kinderbetreuung Euro 12.000,-

Hauskrankenpfl. Euro 7.000,-

Gemeindewohnbauförderung Jugendbürgerförderung Euro 10.000,-

Beitrag für NÖ Krankenanstalt (Spitäler etc.) Euro 453.100,-

Gemeindearzt, Gesundheitsdienst etc. Euro 27.000,-

Rotes Kreuz Euro 8.500,-

Straßenerhaltung, Winterdienst, Wasserläufe etc. Euro 238.900,-

Spielplätze etc. Euro 6.600,-

Ortsbeleuchtung - Instandhaltung (Strom etc.) Euro 77.000,-

Wirtschaftsförderung, Tourismus Euro 29.400,-

Friedhof Euro 5.200,-

Bauhof mit Personal etc. Euro 209.000,-

Müllbeseitigung Euro 8.000,-

Gemeindewohnungen Euro 36.300,-

Gewerbehof Euro 14.500,-

Schloss Euro 108.700,-

Museum Euro 28.100,-

Postpartnerbüro Euro 20.400,-

Anhand dieser wenigen Zahlen sieht man, welche hohen finanzielle Mitteln in Laufe eines Jahres in einer funktionierenden Gemeindeverwaltung für die Bevölkerung umgesetzt werden müssen.

Als **Gegenüberstellung zu den Ausgaben** dürfen wir auch verschiedene **markante Einnahmeposten des ordentlichen Haushaltes** (laufende Gemeindeverwaltung) anführen, die zur Finanzierung der oa. Ausgaben verwendet werden:

Zuschüsse des Bundes (berechnet nach Einwohnerzahl) Euro 2.224.500,-

Subventionen und Zuschüsse des Landes NÖ Euro 266.500,-

Kostenersätze, Beiträge und Erlöse Euro 120.000,-

Mieten (Wohnungen etc.) Euro 219.000,-

Elternbeiträge für Kindergarten Euro 37.000,-

Elternbeiträge für Musikschule Euro 75.000,-

Friedhofsgebühren Euro 12.100,-

Pachtzinse Euro 13.000,-

Wassergebühren Euro 290.300,-

Kanalgebühren Euro 447.500,-

Müllgebühren Euro 254.000,-

Grundsteuer Euro 214.000,-

Kommunalsteuer (Gewerbebetriebe) Euro 170.000,-

Hundeabgabe Euro 3.500,-

Aufschließungskosten für Bauplätze Euro 120.000,-

Gebrauchsabgabe (Benützung von öffentlichem Grund) Euro 17.000,-

## Außerordentlicher Haushalt

Im **außerordentlichen Haushalt, der die Investitionen und Sonderprojekte der Gemeinde** ausweist, stehen rund Euro 1,5 Mio. zur Verfügung.

Sportanlage Euro 540.000,-

Kindergartenzubau II Euro 462.000,-

Gemeindestraßenbau Euro 280.000,-

Kanal- und Wasserleitungsbau Euro 200.000,-

Volksschulzubau-Planung Euro 24.600,-

Altstoffsammelzentrum Euro 20.000,-

Die finanziellen Mittel hierzu werden aus Überschüssen des ordentlichen Haushaltes, aus zusätzlichen Subventionen des Landes und durch langfristige zinsgestützte Darlehen aufgebracht.

## Termine des Bau-sachverständigen

Zwecks längerfristiger Planung durch die Bauwerber wurden mit dem Bausachverständigen Ing. Johann Tomasin vom Gebietsbauamt II Wiener Neustadt die Bauverhandlungs- bzw. Besprechungstermine fixiert.

Wir laden die Bauwerber ein, Planentwürfe möglichst frühzeitig zur Vorprüfung einzureichen.

**Donnerstag, 29. Jan. 2009**

**Donnerstag, 26. Feb. 2009**

**Donnerstag, 26. März 2009**

**Donnerstag, 23. Apr. 2009**

**Mittwoch, 27. Mai 2009**

**Donnerstag, 25. Juni 2009**

**Donnerstag, 20. Aug. 2009**

**Donnerstag, 17. Sep. 2009**

**Donnerstag, 15. Okt. 2009**

**Donnerstag, 26. Okt. 2009**

**Mittwoch, 16. Dez. 2009**

## Bei der Therme Linsberg: Werbung für Katzelsdorf

Mit der Eröffnung der Therme Linsberg kommen viele Gäste in unsere Region. Katzelsdorf hat viele Einrichtungen, wie Gastbetriebe, Heurige, Zinnfigurenwelt, Veranstaltungen im Schloss, die vom neuen Besucherstrom auf längere Sicht profitieren können. Der gute Kontakt zwischen

den Gemeinden machte es möglich direkt beim Thermenausgang eine Heurigen-tafel des Weinbauvereines Katzelsdorf-Eichbüchl aufzustellen. Zusätzlich wirbt ein Hinweisschild für Katzelsdorf als Genuss- und Kultur-gemeinde. Im Frühjahr wird als Werbemittel ein neuer Folder über Katzelsdorf folgen.





## Wir gratulieren!

Herr **Thomas Bonfert**, wohnhaft in Katzelsdorf, Hauptstraße 87, ist nach der Ablegung der Diplomprüfung am 21. Oktober 2008 Magister der Naturwissenschaften mit Schwerpunkt Anthropologie.

Das Thema seiner Diplomarbeit ist „Diabetes mellitus – Wissen als Vermeidungsstrategie“. In dieser Arbeit wurde versucht, einen Zusammenhang zwischen Diabetes mellitus und der individuellen Kenntnis seiner Ursachen nachzuweisen. Vielleicht gelingt es durch eine breite Aufklärungsarbeit im Vorfeld der Krankheit den



Ausbruch von Diabetes zu verzögern oder sogar gänzlich zu verhindern, anstatt im Nachhinein auf die Krankheit zu reagieren.

Wir gratulieren Herrn Mag. Thomas Bonfert sehr herzlich.



## Wir gratulieren!

Frau **Elisabeth Zettel** beendete das Studium der Kartographie an der Universität Wien mit ihrer Diplomarbeit „*Konzeption einer Burgen- und Schlösserkarte M 1:250.000 – Ein Produkt für den Kulturtourismus*“.

Wir gratulieren herzlich zu diesem Erfolg!

## Abt Karl Braunstorfer - ein großer Katzelsdorfer

Ein Katzelsdorfer könnte selig gesprochen werden! Am 15. November fand im Stift Heiligenkreuz die Eröffnung des Seligsprechungsprozesses für den ehemaligen Abt Karl Braunstorfer, einem gebürtigen Katzelsdorfer, statt.

Karl Braunstorfer stellte in der Zeit des Zweiten Weltkriegs, als ein Großteil des Stiftes Heiligenkreuz von den Nationalsozialisten beschlagnahmt worden war, seinen Mann.

1945 wurde er zum Abt gewählt und gehörte zu den prägenden Persönlichkeiten des Klosters. Der Abt gilt als geistlicher Erneuerer des Stiftes. Er war Teilnehmer des Zweiten Vatikanischen Konzils und hat viel von den Neuerungen im Stift umgesetzt.

Abt Braunstorfer verstarb

1978 und ist neben der Stiftskirche beigesetzt.

Beim feierlichen Vespersgottesdienst in der Stiftskirche war eine Delegation aus Katzelsdorf, darunter auch die Verwandten, die Fami-

lie Braunstorfer, die in der Hauptstraße 62 wohnen, anwesend.

Im Anschluss daran bestand die Möglichkeit mit Kardinal Schönborn einige Worte zu wechseln (Bild).



# Lebenserfahrung

## Gespräche mit un

**Heutige Gesprächspartnerin ist Frau Hilde Wilfinger, geb. am 14.6.1928**

**Frau Wilfinger, sind Sie geborene Katzelsdorferin?**

Ja, ich bin im Haus 43 (heute Hauptstraße 14) in Katzelsdorf geboren. Meine Mutter hat im Gutshof gearbeitet. Heute sind auf dem Gelände Wohnungen. Der Name Meierhof erinnert noch an diese Zeit.

Gewohnt haben wir dann bei meiner Großmutter auf der Hauptstraße gegenüber des Gasthauses Langer. Mein Vater lebte getrennt von meiner Mutter in Winzendorf. Er hat ebenfalls auf einem Gutshof gearbeitet. Er war Kutscher.

**Wie verlief Ihre Schulzeit?**

Die Volksschule habe ich in Katzelsdorf besucht, danach in Wiener Neustadt die Hauptschule.

Die Zeit bis 1938 war wunderschön, ich konnte die Freiheit

am Lande genießen und war sehr glücklich. Dies hat sich nach dem Einmarsch von Hitler in Österreich bald geändert.

Davor war es wirtschaftlich eine sehr schwere Zeit. Manche gingen im Winter schon um 1/2 5 Uhr zu Fuß nach Wiener Neustadt. Sie stellten sich an, um wenigstens ein paar Schillinge als Schneeschaufler zu verdienen.

Es begann dann der 2. Weltkrieg mit all seinen Schrecken. Der einzige Vorteil war damals, dass alle plötzlich Arbeit hatten. Als 1943 Wiener Neustadt das erste Mal bombardiert wurde, kam das sehr überraschend, es gab viele Tote und Verletzte.

**Was machten Sie nach der Schule?**

Mein Wunschtraum war es, Kindergärtnerin zu werden. Das klappte leider nicht, ich wurde immer nur vertröstet, es gab keine freie Stelle. Schließlich wurde ich in einem „kriegswichtigen“ Betrieb untergebracht, der Sicherungsketten für Flugzeuge produzierte.

In Katzelsdorf gab es zum Schutz der Bevölkerung unter anderem einen Bunker am Römerweg. Dort suchten die Familien Schutz. Eines Tages waren wir wieder dorthin geflüchtet, auch kleine Kinder waren dort. Für diese sollten meine Freundin Maria Feucht und ich bei der Greisslerei Götzner auf der Hauptstraße Milch besorgen. Wir machten uns zu Fuß auf den Weg. Als wir bei der Kreuzung beim Gasthaus Fröch die Brücke, die es damals dort über den Dorfbach gab, überqueren wollten, wurden wir von Angehörigen der SS angehalten und nach St. Pölten gebracht. Das war ungefähr Ende März, Anfang April 1945, kurz vor Kriegsende.

In St. Pölten trafen wir einen Onkel von mir, der uns weiter nach Wels brachte, dort hatten sich schon deutsche Soldaten von der Wehrmacht abgesetzt. Dann kam die ame-

# ungen - Lebensweisheiten

## nsere ältesten KatzelsdorferInnen



Hilde Wilfinger

rikanische Besatzung. Ich und meine Freundin wurden dazu bestimmt, bei einem Bauern in der Landwirtschaft mitzuhelfen. Die Leute am Bauernhof behandelten uns gut. Wir hatten immer genug zu essen. Es gab viel Hausmannskost mit Knödel, Gemüse und Kraut. Auch Fleisch gab es täglich außer am Freitag. Die Bauersleute mit ihren 3 Kindern und wir aßen alle aus einer großen Schüssel. Ich fühlte mich bei dieser Familie eigentlich sehr wohl.

### Und nach dem Krieg?

Zu Weihnachten 1945 kam ich nach Hause. Mit dem zweiten Transport über die Enns. Meine Freundin war schon 2 Wochen zuvor über Schleichwege nach Katzelsdorf gekommen. Daher

wussten meine Angehörigen schon, dass ich noch lebe.

Der Meierhof war aufgegeben, er hatte während des Krieges als Pferdelaazarett gedient. Die Gebäude waren ebenso wie das Schloss Katzelsdorf von der russischen Besatzung sehr stark beschädigt worden. Im Schloss waren teilweise sogar die Fußböden herausgerissen und als Brennstoff verwendet worden. Teilweise waren die Gebäude durch Bomben vernichtet.

Ich konnte bei der Familie Schrammel in der Landwirtschaft arbeiten, lebte mit meiner Mutter, einer Tante und Cousine in Haus Hauptstraße 120 (gegenüber dem heutigen Kindergarten).

Als alleinerziehende Mutter habe ich 2 Söhne, Ernst geb. 1947 und Norbert, geb. 1950 groß gezogen. Später bin ich in die Bahnstraße übersiedelt. In Wiener Neustadt habe ich im Bahnhofsrestaurant und im Storchenstüberl gearbeitet. Danach in Produktionsbetrieben und bei der Firma Kuderna im Großhandel. Damals hat man dort Schulhefte, Zeichenblöcke und Geschäftsbücher selber erzeugt. Von der Firma Kuderna bin ich dann in Pension gegangen.

### Was haben Sie vom Leben gelernt, was ist der Unterschied zu früher, haben Sie Ratschläge?

Wichtig ist die Einstellung zum Leben, jeder hat seine Vorstellungen und Wünsche. Wichtig ist Zufriedenheit. Ich gehe gerne unter die Leute, gehe aber auch viel spazieren. „Daheim sterben die Leute“, so sage ich mir. Man muss hinaus, zu den Menschen. Auch das Bewegen in der Natur ist wichtig und wunderschön. Ich gehe bei jedem Wetter hinaus, am liebsten wenn es schneit.

Die Lebensweise der Menschen hat sich geändert, man ist verschwenderisch, wirft sogar Brotweg. Die Kinder haben oft zu wenig Bewegungsfreiheit, zu viele Verbote, bewegen

sich wie „Marionetten“. Früher konnten sich Kinder mehr austoben.

Um sich mehr leisten zu können gehen oft beide Elternteile arbeiten, die Kleinen kommen zu Tagesmüttern oder in den Hort. Am besten kann aber im Normalfall die eigene Mutter die Kinder erziehen. Schöne Freizeitgestaltung muss nicht unbedingt etwas kosten! Früher war alles ruhiger, heute ist alles hektisch, niemand hat für etwas Zeit! Ich mache es mir gemütlich, nehme mir für alles Zeit.

Ich denke auch, je mehr die Menschen haben, desto unzufriedener werden sie. Aber niemand kann sich etwas mitnehmen. Wofür die Menschen heute leben ist meist nur das Geld. Mehr Besitz macht aber nicht glücklicher!

### Frau Wilfinger, danke für das Gespräch!

gfGR Werner Preninger  
(Bild unten)



SCHLOSS

KATZELSDORF

SCHLOSSGASTRONOMIE

RESTAURANT WAPPENSAAL SCHLOSS-STUBE  
ARKADENCAFE TAVERNE  
VERANSTALTUNGSRÄUME SEMINARANGEBOTE  
HEIDEMARIE & MANFRED KENDLBACHER

2801 KATZELSDORF, SCHLOSSSTRASSE 1

TEL. 02622 / 44 570 FAX DW 4, [www.schloss-katzelsdorf.at](http://www.schloss-katzelsdorf.at)

e-mail: [gastronomie@schloss-katzelsdorf.at](mailto:gastronomie@schloss-katzelsdorf.at)

Räumlichkeiten für Hochzeiten, Familienfeiern, Feste aller Art - gepflegte Gastronomie und kulturelle Höhepunkte im historischen Ambiente und Flair - spezielles Angebot für ihre Geburtstagsfeier

Freitag und Samstag ab 19.30 Uhr: Candle light dinner, 6 gängiges Menü mit Weinbegleitung (Reservierung erforderlich)



## Veranstaltungen & Termine

**24. Dezember '08: KINDERMETTE**  
in der Dorfkirche, Pfarre Katzelsdorf  
Beginn: 16 Uhr

**24. Dezember '08: TURMBLASEN MIT CHRISTMETTE**  
in der Pfarrkirche, Pfarre Katzelsdorf,  
Beginn: 21.45 bzw. 22 Uhr

**25./26. Dezember '08: FESTMESSE ZUM CHRISTTAG UND ZUM STEFANITAG**  
Pfarre Katzelsdorf, Pfarrkirche  
Beginn: 9.30 Uhr

**1. Jänner '09: NEUJAHRSKONZERT**  
Rosalienchor Katzelsdorf, im Schloss,  
Beginn: 16 Uhr

**17. Jänner '09: KAMERADSCHAFTS-KRÄNZCHEN**  
ÖKB Katzelsdorf, Gasthaus zur  
Schmiede, Beginn: 20 Uhr

**18. Jänner '09: JUNGMOST-VERKOSTUNG MIT APFELWEINMENÜ**  
Heuriger Böhm, Beginn: 13 Uhr

**24. Jänner '09: BAUERNBALL**  
Bauernbund Katzelsdorf, im Schloss  
Katzelsdorf, Beginn: 20 Uhr

**25. Jänner '09: SENIORENFASCHING**  
im Gasthaus Tikowsky  
Beginn: 15 Uhr

**12. Februar '09: JAZZ IN DER GALERIE MIT INGE PISCHINGER UND RUDI WILFER**  
Kulturplattform Katzelsdorf,  
im Schloss, Beginn: 19.30 Uhr

**15. Februar '09: KINDER-FASCHINGSFEST**  
JVP Katzelsdorf, im Schloss,  
15 bis 18 Uhr

**21. Februar '09: FEUERWEHRBALL**  
Freiwillige Feuerwehr Katzelsdorf,  
im Schloss, Beginn: 20 Uhr

**23. Februar '09: DAMENGSCHNAS**  
Gruppe TIME, Heuriger Böhm,  
Beginn: 19.30 Uhr

**24. Februar '09: 3. DORFFASCHINGSTREFF FÜR JUNG UND ALT**  
im Schlosshof Katzelsdorf,  
Beginn: 16 Uhr

**28. Februar '09: SCHNAPS IM SCHLOSS**  
Obst Most Gemeinschaft Bucklige  
Welt, im Schloss Katzelsdorf,  
Beginn: 14 Uhr

# Kultur - Rückblick

Am 3.10. veranstalteten die Gemeinde Katzelsdorf, der Literaturkreis Podium und der NÖ P.E.N.-Club eine spannende Krimnacht im Schloss. Die bekannten Autoren; Beppo Beyerl, Manfred Chobot, Edith Kneifl, Helmut Korherr und Erich Sedlak unterhielten das sehr zahlreich erschienene Publikum mit spannenden skurrilen Lesungen. Der Reinerlös der Veranstaltung kam einem karitativen Zweck zugute. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch die Lehrer der Musikschule Katzelsdorf.

**Zwei KABARETTABENDE** sorgten für unterhaltsame abwechslungsreiche Stunden im Schloss Katzelsdorf.

Am 26.9. war **Robert Trimmel** zu Gast in der Galerie des Schlosses, mit seinem neuesten Programm - „**DAS LETZTE?!**“ In gemütlicher Clubatmosphäre, gastronomisch bestens versorgt durch die Familie. Kendlbacher, gepaart mit einem sensationellen Auftritt des Zillingdorfer Kabarettisten, welcher die Besucher zu richtigen Lachsalven animierte und zu einem unvergesslichen Abend führten.

Zum jährlichen Kabaretthighlight im Schloss zählen schon seit langem das Duo **Raimund Krizik** und **Manfred Knotzer**. Am 10.10. präsentierten sie vor ausverkauftem Haus ihr neuestes Kabarettprogramm „Liebesg'schichten & Scheidungssachen“ ein Abend rund um Liebe, Triebe, Herz und Schmerz und strapazierter Lachmuskel.

Beim überaus beliebten **Sturmonifest** am 14.10.08 im Schlosshof sorgten nicht nur Maroni, Sturm und andere herbstliche Köstlichkeiten für einen gelungenen Nachmittag/Abend. (Bild rechts). Das Fest entwickelt sich immer mehr zu einer Plattform, auch weit über die Gemeindegrenzen

hinaus, wo gemütliches Zusammensein mit Jung- und Alt, bei angeregtem Plaudern und gemeinsamen Genießen, der Freundes- und Nachbarschaftskreis gepflegt wird.....Hier wird echte Dorfkultur gelebt!

## 15 Jahre Brennofenmusi

Am 11. Oktober 2008 feierte die Brennofenmusi ihr 15 jähriges Bestehen. Katzelsdorf hat mit dieser Entstehung sehr viel zu tun.

Natürlich ist Katzelsdorfs Paradedvolksmusikant Dieter Steiner eines der wichtigsten Mitglieder, aber das allein ist nicht der Grund diese Gruppe extra zu erwähnen.

Genau vor 15 Jahren auf dem Laurenzirktag haben sich zufällig einige Musikanten getroffen - darunter auch Armin Farnleitner - und in Kirtagslaune wurde die Gründung einer Volksmusikgruppe beschlossen.

Die Brennofenmusi jubiliert.



Bald einigte man sich auf den Namen „Brennofenmusi“, die ersten Auftritte bei Volksmusikantenstammtischen gefielen dem Publikum und einem erfolgreichen „Karrierestart“ stand nichts mehr im Wege. Jetzt - 15 Jahre danach – spielt man bis auf den Bassgeiger noch immer in derselben Besetzung und ist noch immer erfolgreich. Bei der Jubiläumsfeier ließ man die 15 Jahre Revue passieren, erinnerte sich an so manche Schmankerln und spielte in bekannter Brennofenmusi-Manier flotte, echte Volksmusikweisen.

Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran zeichnete die Musikgruppe für die vielen Stunden, die sie Menschen Freude und Spaß bereitet haben mit dem „Katz“, einer speziellen Katzelsdorfer Kulturauszeichnung aus.





### Erfolgreiches Konzert mit den 4 Joy

Am 30. Oktober veranstaltete der Verein Mukuli einen Konzertabend mit der a cappella Gruppe 4 Joy. Dies war bereits das zweite Konzert der Sänger in Katzelsdorf. Amüsant, kurzweilig und stimmlich gewaltig - so kann man diesen gelungenen Abend zusammenfassen!

### Safer Six feierten Jubiläum im Schloss Katzelsdorf

10 Jahre gibt es jetzt schon die a-cappella-Gruppe Safer

*Jubiläumsfeier der Brennofenmusi im Schloss Katzelsdorf*

Six! Fast jährlich haben sie im Schloss Katzelsdorf ein Konzert veranstaltet und hier eine große Fangruppe gewonnen. Deshalb freute es uns auch besonders, dass sie am 8. November d.J. ihr 10-jähriges Bestehen mit einem Konzert im Schloss Katzelsdorf feierten. Geboten wurde ein „best of Programm“ aus den letzten Jahren, stimmlich gewohnt sehr gut und unterhaltsam gestaltet.

## Zinnfigurenwelt: Krippenausstellung zeigt Vielfalt

Von 29. November bis Jänner 2009 wird die Sammlung in der Zinnfigurenwelt durch eine Krippenausstellung des Krippenvereins Wien – Niederösterreich bereichert.

Gezeigt wird einen Bogen

durch verschiedenste Arten von Krippen. So findet man Papierkrippen, geschnitzte Krippen, Modellbaukrippen bis hin zu Krippen mit Zinnfiguren. Einige Krippen sind sehr alt und selten, andere kommen aus anderen Kulturen. Diese Ausstellung gibt einen guten Überblick über die Vielfalt der Tradition der Weihnachtskrippen.

## Geister im Museum

Rund 100 als Geister und Hexen verkleidete Kinder fanden sich am 31. Oktober in der Zinnfigurenwelt ein. Sie konnten an 10 Stationen, die von vielen freiwilligen Helfern betreut wurden, basteln, ihre Geschicklichkeit beweisen und sich ein bisschen gruseln.

Natürlich gab es auch wieder Hexenblut und Gebackene Mäuse zur Stärkung. Höhepunkt war zum Abschluss der Rundgang um das Schloss und die Begegnung mit dem Schlossgeist im Festsaal.



## IVO MATHIS Spenglermeister

Bau- Lüftungsspenglerei • Galanterie • Ornament  
Turmdeckungen • Trapezverlegung -  
Foliendächer • Solaranlagen  
Flachdachsaniierungen • Dachdeckungen aller Art  
Biotope • Sämtliche Reparatur- und Streifarbeiten

2801 Katzelsdorf  
Bienengasse 6  
Tel. 02622/65 803  
Tel. 02252/71 589

Fax: 02252/70 041  
E-Mail: [bauspenglerei-mathis@aon.at](mailto:bauspenglerei-mathis@aon.at)

## Lange Nacht im Museum

Die Zinnfigurenwelt Katzelsdorf öffnete auch heuer bei der „Langen Nacht der Museen“ - einer Aktion mit dem ORF - am 4. Oktober ihre Pforten.

Die Besucher konnten nicht nur in den Abendstunden die zahlreichen Figuren in den Vitrinen bewundern, sondern an speziellen Führungen teilnehmen, beim Figurenbemalen zuschauen und das gemütliche Heurigenambiente in der umfunktionierten Werkstatt genießen.

Zahlreiche Besucher aus Nah und Fern nahmen die Gelegenheit wahr, die Katzelsdorfer Zinnfigurenwelt in den Nachtstunden zu besuchen.

### FREIWILLIGE MITARBEITER/IN

für die Zinnfigurenwelt Katzelsdorf im handwerklichen Bereich und Kassadienst gesucht.

Auskunft: Gemeindeamt Katzelsdorf, 02622/78200

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe der Gemeindenachrichten ist

**Montag, 2. März 2009**

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Beiträgen und Insertionswünschen an **Frau Ingrid Sanjath im Gemeindeamt Katzelsdorf, Telefon 78200 DW 20.** Homepage: [www.katzelsdorf.gv.at](http://www.katzelsdorf.gv.at), e-mail: [gemeinde@katzelsdorf.gv.at](mailto:gemeinde@katzelsdorf.gv.at)

**Impressum:** Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Katzelsdorf a. d. Leitha, 2801 Katzelsdorf, Redakteur: **Johann Tomsich**, für den Inhalt verantwortlich: **Bgm. Hannelore Handler-Woltran**, Gemeindeamt. Inhalt: Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Katzelsdorf und kulturelle sowie wirtschaftliche Nachrichten aus dem Leben der Gemeinde. Ressort Foto: **Ing. Paul Draxler**



**Die nächsten Termine:**  
5. Jänner - 29. Jänner 2009  
6. Februar - 5. März 2009

**Es ist uns ein großes Bedürfnis, den Freunden und Gästen unseres Hauses für ein erfolgreiches 2. Jahr zu danken!**

**Martina und Oskar Weiß**

**Frohe Weihnachten und Prosit Neujahr!**

**Tel. 02622/78406 oder 0664/2402719**

**[www.oskars-weinstube.at](http://www.oskars-weinstube.at); [office@oskars-weinstube.at](mailto:office@oskars-weinstube.at)**



# Kultur - eine Vorschau

## ALEXANDER BIENZ „ABSOLUT GÄHNFREI!!!“

24.4. 2009 19.30 im Schloss  
Katzelsdorf

Im brandneuen Klappsmühlen-Kabarett, „ABSOLUT GÄHNFREI“ kehrt BIENZ eindeutig back to the roots. Künstlerische Schwerpunkte sind: Parodie, Schauspiel, Musik und Kabarett. Mehrwert-Entertainment für das typische Bienz-Publikum von 9 bis 90.

Bienz parodiert in diesem 10. Programm das who is who Österreichs. Mit den größten Klappsmühlen-Stars die Rot -Weiß-Rot zu bieten hat, ist auch der Draht zum Himmel garantiert. Von dort werden sich Falco, Kreisky und Co. zu Wort melden. Die beiden Anstaltsvorsitzenden Alois Mauzga und Alfred Wurbala im Klappsmühlen-Ausschuss garantieren für Lachkrämpfe und absolute Gähnfreiheit. Bienz schließt ermüdende Monologe, mit pseudokritischem Inhalt von vornherein aus.

In diesem Programm ist Tempo angesagt. Die Mehrwert-Unterhaltungs-Überdosis für jung und alt. Kein Politiker-Wahnsinn zu groß, kein Skandal zu klein, kein Star zu international, kein Promi zu peinlich, zu verkostet oder zu schwul.

„ABSOLUT GÄHNFREI“ in Rot -Weiß-Rot ist purer Parodien Rock'n'Roll für jeden gelernten Österreicher.

Lieber Zuschauer, beamen Sie sich noch heute ins Klappsmühlen-Kabarett, Alexander Bienz erwartet Sie bereits, wünscht Ihnen gute Unterhaltung und freut sich natürlich sehr, auf Ihren absolut gähnfreien Lachbeitrag.

Sichern Sie sich schnell ihre Tickets!!!!

**Kartenvorverkauf ab sofort im Postpartnerbüro und 02622 78080, postpartner@katzelsdorf.gv.at**

**VVK Euro 18,- AK Euro 20,-**

## DORNROSEN – „FURCHTBAR FRUCHTBAR“

Musikkabarett Spektakel am Weltfrauentag den 8.3.2009, 19.30 Uhr im Schloss Katzelsdorf

„Saftiges Schwestertrio, 78, sinnlich, ledig, üppig (5,8 m, 171 kg), wünscht sich scherzgeprüfte Kandidaten und -innen für gemeinsame, aufregende Stunden. Guter Ton vorhanden, aufmerksame Lauscher erbeten. Die rosigen Lippen der drei holden Maiden sollen nicht ungehört bleiben! Viel Spass und Höhepunkte garantiert! Jede Altersklasse willkommen!!!“

Die Flora der deutschsprachigen Kleinkunst sieht zunehmend „rosigen“ Zeiten entgegen.



Alexander Bienz

gen. Schuld daran sind drei Schwestern aus der grünen Mark.

Die sind ausgezogen, um mit feinduftigen, sinnlich espritbehafteten Melodien und stachelig charmbefrechten, jungen Texten im Sumpf verworrener und zerfahrener zwischenmenschlicher Beziehungen zu wühlen.

Sie kratzen mit ihren Stacheln allzu verdurstete und verkarstete Masken auf, hinter denen sich so viele verstecken. Allerdings bedienen sich die Dornrosen dabei nie einer feministischen emanzipatorischen Holzhammermethode.

Es ist nicht die hohe Poli-

MUSIK • KABARETT

# Dornrosen

furchtbar fruchtbar

**Kontaktanzeige:** Saftiges Schwestertrio, 78 J., sinnlich, ledig, üppig (5,08 m, 171 kg) wünscht sich scherzgeprüfte Kandidaten und -innen für gemeinsame aufregende Stunden. Guter Ton vorhanden, aufmerksame Lauscher erbeten. Die rosigen Lippen der 3 holden Maiden sollen nicht ungehört bleiben! Viel Spaß und Höhepunkte garantiert. Jede Altersklasse willkommen!

www.dornrosen.at

tik, nein, es sind die kleinen aber so wichtigen Dinge des Lebens, welche mit scharfsinnigem Witz in verblüffend frische Lieder aus eigener Feder verpackt werden. Dass die drei Geschwister sind, dazu umwerfend dreistimmig singen und etliche Instrumente beherrschen, macht die Dornrosen zu einem Unikat in der ganzen deutschsprachigen Kleinkunstszene.

Nicht zu vergessen sei die Optik. So manchen Herren hat

man schon öfter als einmal in einer Dornrosen-Vorstellung gesehen, obwohl er jedes Mal verbal-musikalisch eine über die Nuss kriegt. Aber hübsche Verpackungen lassen jeden Schmerz schliesslich zum Lacher werden, und wer ist schon jungen hübschen Damen böse, wenn sie auch die Wahrheit sagen!

**Kartenvorverkauf: Service-stelle Schloss Katzelsdorf 02622 780800, VVK Euro 15,- AK Euro 18,-**

## Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran: Kommunalmanager

Lernen ein Leben lang – das könnte auch ein Motto unserer Bürgermeisterin sein. Sie hat heuer eine Ausbildung zum Kommunalmanager bestehend aus 12 Modulen absolviert.

Themen waren sowohl verwaltungstechnische Bereiche wie Gemeindeord-

nung, Abgabenrecht usw. als auch verschiedene Führungsthemen. Abgeschlossen wurde mit einer Projektarbeit und –präsentation am 14. Dezember diesen Jahres.

Am 15. Dezember 2008 erfolgte die Diplomübergabe im St. Pölten.

# HEGER REAL

## Premium - Selection

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein ruhiges Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2009.**

### HEGER hilft...

Wir haben ein paar Tage vor unserer offiziellen Büroeröffnung in Katzelsdorf von dem tragischen Todesfall des alleinerziehenden Vaters aus Penk bei Neunkirchen gelesen. Die geplante Eröffnungsfeier wurde dann von uns abgesagt und wir spendeten das dafür notwendig gewesene Budget für die 6 Waisenkinder.

### ...bei Schicksalsschlägen

**12 Lokales** Bezirksblatt Nr. 41, 8. Oktober 2008

#### Lieber spenden als feiern

Heger spendet an sechs Vollwaisen anstatt zu feiern



**KATZELSDORF:** Aus einem wirklich gutem Grund aufs Eröffnungsfest verzichtet, haben Immobilienprofi Martin Heger und Gattin Andrea, Eben erst von der Wiener Neustädter Innenstadt in kundenfreundlichere und komfortablere Räumlichkeiten nach Katzelsdorf übersiedelt, war am 29.9. ein Eröffnungsfest angesagt. Doch dann haben die beiden den Bericht über den tragischen Unfall des sechsfachen Vaters aus Penk bei Neunkirchen gelesen. Peter Sch. starb am 22. September nach der Kollision seines PKWs mit einem entgegenkommenden Panzer. Er hinterlässt sechs Kinder, die vor Jahren schon ihre Mutter verloren hatten. „Wir waren so entsetzt über diese Geschichte, dass meine Frau und ich spontan entschieden haben, unser Eröffnungsfest abzusagen und das veranschlagte Budget den sechs Kindern aus Penk zu spenden“, schildert Familienmensch Heger die Beweggründe. „Tolle Idee!“, befanden auch die wieder ausgeladenen Kunden und Geschäftsfreunde.

*Helfen statt zu feiern: Familienmensch Andrea und Martin Heger.*

### ...Ihnen beim Suchen

#### Erfahrung

- ➔ Bedarfsanalyse
- ➔ Finanzcheck
- ➔ Terminkoordination
- ➔ Zeitersparnis
- ➔ Kooperationen



### ...Ihnen beim Verkaufen

#### Kompetenz

- ➔ seriös und ehrlich
- ➔ über 600 Verkäufe
- ➔ 12 Jahre Erfahrung
- ➔ unverb. Erstberatung
- ➔ Immobilienbewertung

#### Vermarktung

- ➔ ca. 30 Internetbörsen
- ➔ Tageszeitungen
- ➔ Regionalzeitungen
- ➔ Fachzeitungen
- ➔ Wirtschaftsmagazine

### Wir verkaufen die meisten Immobilien innerhalb von 3 Monaten

BUNGALOW in Mollram



VILLA in Theresienfeld



WOHNUNG in Katzelsdorf



HAUS in Katzelsdorf



HAUS in Katzelsdorf



hier ausschneiden

#### Weihnachtsaktion



Exklusiv für KatzelsdorferInnen bzw. Katzelsdorfer Objekte

# GUTSCHEIN

## - 30% Rabatt

auf die gesetzliche Vermittlungsprovision



### ...Ihnen beim Sparen

Gültig bei Abschluss bis 28.02.2009 eines Alleinvermittlungsauftrages für 6 Monate, pro Geschäftsfall ist nur 1 Gutschein einlösbar, keine Barablöse möglich

2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 77, Telefon 0676/5149328

# www.hegerreal.com



## Tatort Theater...



„Tatort Villa Bock“ ist der Titel der turbulenten Kriminalkomödie, welche die Gruppe **Theakado** heuer einstudiert hatte. Das Stück handelt von einem Schriftsteller, der sich als Erpressungsoffer in immer neue Komplikationen verstrickt.

Bei den vier Aufführungen im Schloss belohnten die Zuschauer die Leistung der Akteure mit Lachsalven und viel Applaus. Auch die Stück-

auswahl, Rollenverteilung und das neue Bühnenbild wurden durchwegs positiv bewertet.

Wer dieses Theaterstück noch nicht sehen konnte, hat im April 2009 noch die Chance bei weiteren Aufführungen, denn die Theatergruppe geht wieder auf Tournee. Über Details und weitere Pläne des Vereins gibt es Infos auf der Homepage [www.theakado.at](http://www.theakado.at)

## Jacken für die Jugendblasmusik

Um bei Auftritten in der kalten Jahreszeit, wie zum Beispiel der alljährlichen Gedenkfeier zu Allerheiligen und den traditionellen Adventspielereien, in einheitlicher Kleidung auftreten zu können, entschloss sich die

Jugendblasmusik Katzelsdorf zur Anschaffung von wetterfesten warmen Jacken. Dankenswerterweise wurden diese von der Gemeinde Katzelsdorf finanziert.

Lisa MÜLLER



Von links: Elisabeth Ernst, Christof Wallner, Konstanze Grasl, Jürgen Panis.

## Bücherei im Gwölb: Lesen für Kinder: Gratis-Aktion verlängert!

Viele bereits veröffentlichte Studien zeigen, wie wichtig das Lesen für Kinder schon in jungen Jahren ist.

Das Einprägen des Schriftbildes (Rechtschreibung!) und die Grammatik (Sprachausdruck!) sind für die weitere Bildung genau so wichtig wie das Erkennen und Verstehen des Textinhalts. Spannende Geschichten fördern die Phantasie und Sachbücher die Neugier nach Wissen.

### Die Jugend-Bücherei

Durch öffentliche Subventionen des Bundes und Landes NÖ wurde heuer der Einkauf von Jugendbüchern in neuer Rechtschreibung

### Komm in die Bücherei!

Öffnungszeiten:

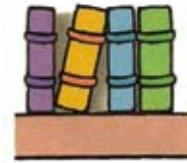
Mo 10 – 12 und 16 – 18 Uhr

Di 18 – 20 Uhr

Fr 16 – 18 Uhr

Sa 10 – 12 Uhr

Öffentliche Bücherei  
Katzelsdorf, Hauptstraße 47  
im Gemeindehof,  
Telefon 02622/78519  
e-mail: [anna.grandits@chello.at](mailto:anna.grandits@chello.at)  
[www.katzelsdorf.bvoe.at](http://www.katzelsdorf.bvoe.at)



Kinder lesen gratis!

forciert und das Angebot unter anderem mit den Serien „Sehen-Staunen-Wissen“, „Sonne, Mond und Sterne“, „Das magische Baumhaus“, „Die Zauberfee“ und vielen anderen Büchern für das Volksschulalter erweitert.

Geplant für 2009 ist nun die Anschaffung von Lesestoff für die Jugend ab dem Alter von 10 Jahren.

## Konzertwertungsspiel 2008 - ein voller Erfolg

Nach einem sehr probenintensiven Herbst stellten wir uns auch heuer wieder einer Jury bei einem bezirksweiten Konzertwertungsspiel.

Mit den Stücken „Madurodam“, in dem es um eine Modellbaustadt in Holland geht, und der „Appalachian Overture“, in welcher Größe und Schönheit der nordamerikanischen Appalachen musikalisch dargestellt werden, begaben wir uns am 8. November nach Breitenau. Besonders erfreulich für mich als Kapellmeister war, dass heuer gleich 5 junge Musiker(innen) das erste Mal dabei waren und ihre Sache wirklich toll gemacht haben!

Gemeinsam erspielten junge und jung gebliebene Musiker(innen) ausgezeichnete 92,33 Punkte und somit die meisten Punkte des ganzen Abends. Die Jugendblasmusik Katzelsdorf zählt somit zu den besten Vereinen des Musikbezirks Neunkirchen – Wiener Neustadt!

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an meine Musiker(innen), die wirklich über das ganze Jahr hinweg gemeinsam an einem Strang gezogen und für viele schöne Stunden gesorgt haben.

Andreas SCHÖBERL,  
Kapellmeister



*Frau Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran liest für die Kinder.*

## Prominente Katzelsdorfer lesen für Kinder

Im Rahmen der Lesewoche „Poldi liest...eine Woche lesen in NÖ“ besuchten Prominente aus Katzelsdorf die Kinder der VS Katzelsdorf. So durften die Buben und Mädchen der ersten Klassen dem Feuerwehrkommandanten der FF Eichbüchl Ing. Karl Ofenböck zuhören, als er ihnen aus dem Buch „Grisu“ vorlas. Über den Heiligen Leopold und den Hl. Martin las Herr Pfarrer MMag. Peter Wilfling den Kindern der 2. Klassen vor.

Frau Bürgermeisterin Handler-Woltran begeisterte die Drittklässler mit einem Buch, das sich einen Kindertag zum Thema nahm. Die Kinder genossen es sehr.

Besondere Aufmerksamkeit kam den Patenkindern der 1. Klasse zu. Sie genossen es von den „Großen“, den Schülern der 4. Klasse, jeden Tag aus einem Buch vorgelesen zu bekommen. Fazit ist: Lesen macht großen Spaß und ist Abenteuer im Kopf“.



## Adventzeit im Kaffeehaus bei Fam. Kotauschek

Genießen Sie nach einem Spaziergang durch das weihnachtliche Katzelsdorf unseren hausgemachten **Punsch** oder **Glühwein**, dazu vielleicht ein **Speck-** oder **Aufstrichbrot**.

Wir wünschen allen Katzelsdorfern ein fröhliches Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

## 2. Klassen VS: Weinleseaktion

Die Kinder der 2. Klassen der VS Katzelsdorf widmen sich im heurigen Schuljahr dem Themenschwerpunkt „Bauernhöfe“.

Vizebürgermeister Herbert Böhmer und seine Gattin Maria stellten sich in den Dienst der guten Sache und luden die Kinder zur Weinlese in ihre Weingärten. In einer ersten Aktion ging es mit Gartenschere

und Kübeln ausgerüstet in den Weingarten der Familie Böhmer. Im Anschluss an die Weinlese wurden die geernteten Trauben gleich gepresst und der herrliche Traubensaft gekostet. Zum Abschluss lud Maria Böhmer noch zu einer zünftigen Winzerjause! Ein herzliches Dankeschön an die Familie Böhmer von den Schülern und Lehrerinnen.



fuchs

group

0676/3156357  
www.fuchs-vermietung.at

fv

fuchs-vermietung

office@fuchs-vermietung.at

garagen hallen abstellplätze  
container freiflächen proberäume

hausbetreuungstätigkeiten  
beaufsichtigung von liegenschaften  
weiterleitung von tätigkeiten an gewerbebetriebe

fh

fuchs-homeservice

homeservice@aon.at



## NÖ Schulmodell wird auch in der NLTHS Lanzenkirchen umgesetzt

Wichtige Entscheidungen über die weitere Schullaufbahn orientieren sich besonders an den Interessen Ihres Kindes.

**Die NÖ Mittelschule Lanzenkirchen bietet dafür die besten Voraussetzungen.**

- Zusammenarbeit mit den Klassenlehrerinnen der Volksschule
- Positiver Abschluss der 4. VS-Klasse ist Aufnahmevoraussetzung
- Unterricht nach Lehrplan der AHS-Unterstufe
- Angebot von Förder- und Stützkursen für Ihr Kind
- 2-Lehrersystem in Deutsch, Englisch und Mathematik

- gemeinsamer Unterricht von HS & AHS-Lehrern aus der HAK Wr. Neustadt

- gymnasialer Zweig und berufsorientierte Mittelschule ab der 7. Schulstufe

- Fortführung unserer bekannt erfolgreichen Unterrichtsarbeit

**Durch den Besuch der Modellschule Lanzenkirchen stehen Ihrem Kind alle weiteren Ausbildungsmöglichkeiten offen.**

Information und Anmeldung: NÖ Mittelschule Lanzenkirchen, Tel. 02627/45409, E-Mail: [hs.lanzenkirchen@noeschule.at](mailto:hs.lanzenkirchen@noeschule.at)

*HD Josef Staab*



## Modellschule Lanzenkirchen: Kooperationsvertrag mit BHAK/BHAS Wiener Neustadt

Die NLTHS Lanzenkirchen wird ab dem Schuljahr 2009/10 eine jener Hauptschulen in NÖ sein, die an dem neuen NÖ Schulmodell teilnehmen.

Da die „NÖ Mittelschule“ einen gemeinsamen Unterricht von HS-LehrerInnen und AHS/BMHS-LehrerInnen vorsieht, konnte die BHAK/BHAS Wiener Neustadt als unsere Partnerschule gewonnen werden.

Die Zusammenarbeit beider Schulen wurde kürzlich mit der Unterzeichnung eines Kooperationsvertrages zwischen Dir. Mag. Jutta Eidler und Dir. Josef Staab vereinbart (Bild). Somit wurde der erste Schritt gesetzt, gute Rahmenbedingungen für die Umsetzung moderner pädagogischer Innovationen zu schaffen.



## Gleichenfeier beim Zubau Regenbogen-Kindergarten

Der Bau ist voll im Gange, in der ersten Dezemberwoche konnte mit einer großen Feier die Dachgleiche abgeschlossen werden. Räume sind schon erkennbar, Leerverrohrungen werden vorgesehen.

Wenn es die Temperaturen erlauben, werden vor Weihnachten noch die Fenster montiert und nach den Feiertagen dann mit dem Innenputz fortgesetzt

*GR Christian Kadletz*



## Liebe Kinder von 7 – 14 Jahren!

Habt ihr Lust zu singen und zu musizieren? Dann kommt in den **KINDER-KIRCHENCHOR**.

Die Proben finden jeden Dienstag von 16 -17 Uhr in der Volksschule statt.

Zu besonderen Anlässen werden wir Messen feierlich mitgestalten. (Kindermette, Palmsonntag, Erstkommunion, Erntedank)

Wir freuen uns auf euch!

*Eva-Maria Eisenkölbl und Karin Samm*



# SANITÄR - GAS - HEIZUNG



## Josef Dachler Ges.m.b.H.

Montage, Handel von Sanitär- und Heizungsmaterial, Badezimmermöbeln, Solaranlagen

A-2801 KATZELSDORF

Schreiberweg 15, ☎ (02622) 78 457

# Auch eine Erweiterung der Volksschule steht an

Nicht nur beim Kindergarten werden die Räumlichkeiten zu wenig, auch in der Volksschule benötigen wir mehr Platz in den nächsten Jahren.

Eine Kommission vom Land hat den aktuellen Zustand besichtigt und diverse Räumlichkeiten für erforderlich befunden. Somit erhält die Schule einen Zubau mit ca. 600 m<sup>2</sup> Nutzfläche. Beinhaltet wird diese Erweiterung zwei Klassen, zwei Werkräume, einen Mehrzweckraum, einen Be-



GR Christian Kadletz

sprechungsraum, diverse Abstellräume, WC-Anlagen und ein Stiegenhaus mit Aufzug.

Diese Räumlichkeiten sind unter anderem auch notwendig, da der Hort immer mehr in Anspruch genommen wird.



GGR Eleonore Csitkovits

Derzeit finden intensive Planungsgespräche mit Gemeinde (GGR Eleonore Csitkovits und GR DI Christian Kadletz), Schulleitung (Fr. Direktor Habeler), Musikschuldirektor (Hr. Votitko) und dem Planungsbüro TB aus Katzelsdorf statt.



Volksschule Ansicht Südost

**Christine Ortner**  
 Kellerstraße 27, 2801 Katzelsdorf  
 Tel.: 02622/78274 od. 0676/3554304  
 E-Mail: [christine.ortner@aon.at](mailto:christine.ortner@aon.at)

**Klientenzentrierte Psychotherapie**  
Einzel Sitzungen mit wöchentlicher Frequenz.

Die Krankenkasse übernimmt in krankheitswertigen Störungen teilweise die Kosten!

- Tanztherapie**  
Offene Gruppe jeden Freitagabend in Katzelsdorf
- Qi Gong & Taiji Quan**  
Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene in Katzelsdorf und Wr. Neustadt
- Cranio Sacrale Osteopathie**  
Ganzheitliche Methode, die die Selbstregulationskraft aktiviert

Weitere Informationen auf: <http://www.ortner4dance.com/>



Volksschule Ansicht Südwest

## Theaterspiel in der Volksschule

**Bitte um Spende von Verkleidungen und Requisiten**

Man nehme drei Löffelchen Spielfreude, eine Prise Neugier und eine Messerspitze Verwandlungslust, strecke das Kinn vor, drehe die Füße nach innen, setze einen Hut auf – und schon hat man eine Rolle.

Kinder lieben es, sich zu verkleiden. Und schon begegnet eine stolze Dame einem alten Griesgram oder ein armer Bursch einer Prinzessin. Ein Wort gibt das andere – bald entsteht eine kleine Szene, die auf der Bühne gezeigt und beklatscht werden kann.

Damit sich unsere kleinen Schauspieler vielfältig und ideenreich verwandeln können, bitten wir alle Katzelsdorfer um Faschingskostüme, Hüte, Spazierstöcke usw., die nicht mehr benötigt werden.

Bitte geben Sie Ihre Spenden

morgens zwischen 7.30 und 8 Uhr oder zwischen 11.30 und 13 Uhr in der Schule bei Frau Kaindl oder Frau Wallner ab. Wir bedanken uns schon jetzt herzlichst für Ihre Spenden!



Volksschule Ansicht Nordwest

**GNAM & GRIBITZ** Inh. Franz Gnam  
 Elektrotechnische Anlagen Gesellschaft m.b.H.

**TECHNIK VERBINDET**

- Elektroinstallation
- Alarmanlagen
- Elektromechanik
- Europäischer Installationsbus für Haustechnologie
- Industrieelektronik

2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 25  
 Telefon 02622/78771, Fax 78772  
[www.gnam-gribitz.at](http://www.gnam-gribitz.at), [gnam@katzelsdorf.at](mailto:gnam@katzelsdorf.at)

## Entsorgung des Christbaumes

Wie schon Tradition wird es auch im Jänner 2009 wieder eine Christbaumaktion geben. Bitte stellen Sie Ihren lamettafreien Christbaum vor Ihr Haus oder Garagentor, falls Sie ihn bei der Eigenkompostierung nicht unterbringen können. Die Bäume werden

**am Montag, 12. Jänner 2009,**

abgeholt und zur Kompostanlage geführt. Bitte diesen Termin unbedingt vormerken! Da es sich um biogene Abfälle handelt, werden die Christbäume nicht von der Müllabfuhr entsorgt.  
*UGR DI Martin Rohl*

## Problemstoffentsorgung

### Aktion: „Den Hausmüll entgiften“

**Samstag, 24. April 2009, Sammelstelle in Katzelsdorf, Gemeindebauhof, von 8.30 bis 11.30 Uhr.**

**Zur Beachtung: Sammlung von Problemstoffen aus Haushalten wie Altmedikamente, Pflanzenschutz- und Holzschutzmittel, Säuren und Laugen, Fotochemikalien, sämtliche Batterien, Altöle, Fette und Wachse, Farben, Lacke und Verdünnern, Spraydosen, Reinigungs- und Putzmittel.**

- Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen.
- Problemstoffe können nur in Gebinden und nicht in loser, offener Form angenommen werden.
- Tellwolle und Teppappte bzw. Welleternit u.ä. sind direkt zum Abfallwirtschaftsverband, Heideansiedlung, zu bringen.
- Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Umweltgemeinderat.

*Eine Aktion der Gemeinde Katzelsdorf und der Fa ASA Abfall Service AG*

## Batteriesammelboxen für alle Katzelsdorfer Haushalte

Mit der Ausgabe von Batteriesammelboxen aus Karton wird ein weiterer wichtiger Schwerpunkt für die Mülltrennung gesetzt.

**Jeder Katzelsdorfer Haushalt erhält Ende Dezember 2008 neben einer Rolle Gelber Säcke für Kunststoffabfälle erstmals eine Batteriesammelbox aus Karton.**

Die Batteriesammelboxen können entweder bei der wöchentlichen Entsorgungsmöglichkeit für Sperrmüll etc. im Bauhof, bei der zweimal im Jahr stattfindenden Problemstoffentsorgung aber auch im Elektrofachhandel entleert werden.

Rechtlicher Hintergrund der Batterieentsorgung ist die neue „Batterieverordnung für Geräte- und Fahrzeugbatterien“, die Ende September d. J. in Kraft getreten ist.

Mit dieser Verordnung soll einerseits die Verwertung von Altbatterien sicherge-

stellt und andererseits eine umweltgerechte Herstellung erreicht werden. So sind Schwermetalle wie Quecksilber und Cadmium in den neuen Batterien kaum mehr zu finden.

Man unterscheidet einerseits Gerätebatterien (z.B. Knopfzellen, Flachzellen, Akkus, Mignon) und andererseits Fahrzeugbatterien (Starterbatterien). Sämtliche Arten von Batterien können von privaten und gewerblichen Verbrauchern zu den Öffnungszeiten unseres Bauhofes kostenlos abgegeben werden. Auch besteht die Abgabemöglichkeit gleich direkt bei den Herstellern oder Händlern.

Alle weiteren Infos zur Batterieverordnung und der sachgerechten Entsorgung erhalten Sie im Gemeindeamt Katzelsdorf unter 02622/78200 oder bei den Müllberatern der Abfallwirtschaft Wiener Neustadt unter 02622/373-666.

# Alle Abfuhr

**Zum Herausnehmen und Aufbewahren!**

## Termine für die RESTMÜLL-ENTSORGUNG im Jahr 2009

### Rayon I (Donnerstag-Termin)

Sägewerkssiedlung, gesamte Ortsteile Eichbüchl und Katzelsdorf, jedoch ohne Hauptstr., Leopold Probstweg, Steinfeldgasse, gesamte Siedlung „Dorf im Dorf“, Brucknerweg und Burkhardtweg

Donnerstag, 08. Jänner 09	Donnerstag, 09. Juli 09
Donnerstag, 05. Feber 09	Donnerstag, 23. Juli 09
Donnerstag, 05. März 09	Donnerstag, 06. August 09
Donnerstag, 02. April 09	Donnerstag, 20. August 09
Mittwoch, 29. April 09	Donnerstag, 03. Sept. 09
Donnerstag, 14. Mai 09	Donnerstag, 17. Sept. 09
Donnerstag, 28. Mai 09	Donnerstag, 15. Okt. 09
Montag, 08. Juni 09	Donnerstag, 12. Nov. 09
Donnerstag, 25. Juni 09	Donnerstag, 10. Dez. 09

### Rayon II (Dienstag-Termin)

Hauptstraße, Leopold Probstweg, Steinfeldgasse, gesamte Siedlung „Dorf im Dorf“, Brucknerweg, Burkhardtweg und Frohsdorfersiedlung.

Dienstag, 20. Jänner 09	Dienstag, 21. Juli 09
Dienstag, 17. Feber 09	Dienstag, 04. August 09
Dienstag, 17. März 09	Dienstag, 18. August 09
Mittwoch, 15. April 09	Dienstag, 01. Sept. 09
Dienstag, 12. Mai 09	Dienstag, 15. Sept. 09
Dienstag, 26. Mai 09	Dienstag, 29. Sept. 09
Dienstag, 09. Juni 09	Mittwoch, 28. Okt. 09
Dienstag, 23. Juni 09	Dienstag, 24. Nov. 09
Dienstag, 07. Juli 09	Dienstag, 22. Dez. 09

## Erreichbarkeit des Umweltgemeinderates:

Umweltgemeinderat DI Martin ROHL ist unter folgender E-mail-Adresse erreichbar:

[ugr.m.rohl@katzelsdorf.gv.at](mailto:ugr.m.rohl@katzelsdorf.gv.at)

Weiters ist er über Anfrage unter der Tel. Nr. **02622/78200** (Gemeindeamt) für Sie erreichbar.



Umweltgemeinderat  
DI Martin Rohl

# Termine auf einen Blick

## Entsorgungstermine für die LEICHTFRAKTION im Jahr 2009

### Rayon I (Dienstag-Termin) Katzelsdorf und Eichbüchl

Dienstag, 03. Februar 2009  
 Dienstag, 17. März 2009  
 Dienstag, 28. April 2009  
 Dienstag, 09. Juni 2009  
 Dienstag, 21. Juli 2009  
 Dienstag, 01. September 2009  
 Dienstag, 13. Oktober 2009  
 Dienstag, 24. November 2009

\*

### Rayon II (Freitag-Termin) Sägewerks- und Frohsdorfersiedlung

Freitag, 16. Jänner 2009  
 Freitag, 27. Februar 2009  
 Freitag, 10. April 2009  
 Freitag, 22. Mai 2009  
 Freitag, 03. Juli 2009  
 Freitag, 14. August 2009  
 Freitag, 25. September 2009  
 Freitag, 06. November 2009  
 Freitag, 18. Dezember 2009

Die Bewohner werden gebeten, die gelben Plastiksäcke verschlossen am Abfuhrtag spätestens um 6.30 Uhr von der Straße gut sichtbar bereitzustellen. Bitte alle Verpackungen (nur Verpackungsmaterial) gereinigt in die Säcke geben!

## Entsorgungstermine für ALT-PAPIER im Jahr 2009

### Rayon 1 (in Richtung Rosalia)

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches inklusive Ortsteil Eichbüchl

Freitag, 23. Jänner 2009  
 Freitag, 06. März 2009  
 Freitag, 17. April 2009  
 Freitag, 29. Mai 2009  
 Freitag, 10. Juli 2009  
 Freitag, 21. August 2009  
 Freitag, 02. Oktober 2009  
 Freitag, 13. November 2009  
 Montag, 28. Dezember 2009

### Rayon 2 (in Richtung Schneeberg)

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches

Montag, 05. Jänner 2009  
 Freitag, 13. Februar 2009  
 Freitag, 27. März 2009  
 Freitag, 08. Mai 2009  
 Freitag, 19. Juni 2009  
 Freitag, 31. Juli 2009  
 Montag, 14. September 2009  
 Freitag, 23. Oktober 2009  
 Freitag, 04. Dezember 2009

Die 1100-l Papiercontainer werden sowohl bei den Terminen des Rayon 1 als auch bei den Terminen des Rayon 2 entleert.

**Über die Wintermonate ist die Kompostanlage gesperrt!**

## Pflichten der Anrainer bei der Schneeräumung und Glättebekämpfung

Die Gemeinde Katzelsdorf möchte wieder auf ganz wesentliche Bestimmungen hinweisen, die immer wieder von einigen Dorfbewohnern ganz oder teilweise mißachtet werden. Es geht hier um die Reinigung der Gehsteige und auch um den Straßenrand, falls kein Gehsteig vorhanden ist.

### § 93 Abs. 1 der StVO 1960 lautet:

Die Eigentümer der Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem

öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert** sowie bei **Schnee und Glätte** bestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

### § 93 Abs. 2 der StVO 1960 lautet:

Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sor-

gen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäuden oder Verkaufshütten entfernt werden.

Nach allgemeinen Rechtsgrundsätzen gebietet es jedoch die notwendige Sorgfalt darüber hinaus, auch den Gefahren vorzubeugen, die durch eine sonstige Ansammlung von Schneemassen entstehen können.

In diesem Fall besteht daher die Verpflichtung, mögliche „Dachlawinen“ durch **Aufstellung von Warnstangen anzukündigen** sowie weiters für baldige Abräumung des Schnees vom Dach Sorge zu tragen.

Die Katzelsdorfer Bevölkerung wird daher ersucht, diese wichtigen Bestimmungen der StVO 1960 zu beachten, da bei Nichteinhaltung Rechtsfolgen eintreten.

### Ablagerung von Baumaterial auf öffentlichem Grund

Neuerlich werden die Gemeindeglieder ersucht, im Hinblick auf den Winterdienst und mit Rücksicht auf das Ortsbild, nicht bewilligte Ablagerungen von Sand, Schotter, Holz, Baumaterial u.ä. vor Ihren Grundstücken auf öffentlichen Flächen (Gehsteigen, Straßen usw.) umgehend zu entfernen, da sonst ein kostenpflichtiger Abtransport seitens der Gemeinde Katzelsdorf veranlasst werden müsste.



Bausparen  
passt irgendwie immer.



Eines ist sicher.



Raiffeisen  
Wohn  
Bausparen

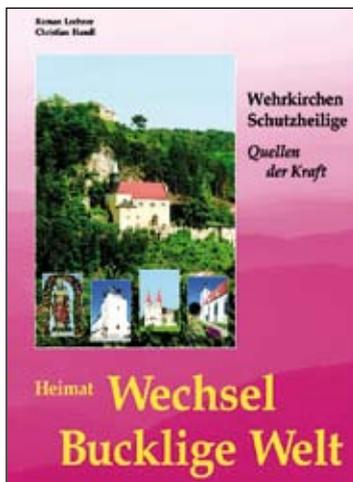
Die Raiffeisenbank Katzelsdorf bedankt sich bei Ihrem erfahrensten Bausparer Herrn Julius Ofenböck, der uns im Alter von 83 Jahren vollstes Vertrauen schenkt.



Raiffeisen wünscht frohe Weihnachten.  
Und ein erfolgreiches neues Jahr.

www.raiffeisen.at

Raiffeisen  
Meine Bank



Neues Regionsbuch erschienen! Im Blickpunkt stehen dabei die Kirchen!

## Heimat Bucklige Welt - Wechsel

Nach dem vor etwas mehr als einem Jahr auf den Markt gekommenen Regionsbuch „Lebensspuren - Erlebte Zeitgeschichte im Land der 1000 Hügel“ vom Autorenteam um den Hochwolkersdorfer Historiker Dr. Johann Hagenhofer ist nun ein weiteres Buch über die Region erschienen.

Es beschäftigt sich mit den **Kirchen der Buckligen Welt**

**und der niederösterreichischen Wechsel-Region** und kommt zum Schluss, dass in keiner Region Österreichs die Wehrkirchen ein so prägendes Element der Landschaft sind wie in der Buckligen Welt.

50 der bedeutendsten Kirchen, darunter auch viele wehrhafte wie die von Katzelsdorf, wurden von **Ro-**

**man Lechner**, dem Obmann des regionalen Tourismusverbandes Bucklige Welt, mit viel Zeitaufwand ausgesucht und mit viel Liebe für Details sachkundig beschrieben. Die gewohnt exzellenten Fotos in diesem Buch stammen von dem aus Gloggnitz stammenden Christian Handl.

Der Preis des Buches beträgt Euro 29,90. Erhältlich im Gemeindeamt Katzelsdorf.



Martin Stricker GmbH  
2662 Schwarzau/Geb., Vois 12  
2801Katzelsdorf, Wieseng. 12

Mobil: 0660/408 51 34

Fax: 02622 / 78 705

e-mail: martinstricker@tele2.at

Internet: www.martinstricker.at

Fenster ■ Türen ■ Tore ■ Sonnenschutz ■ Zaunbau

# Katzelsdorfer Treffen in Tulbing

Wer sich mit der genaueren Geographie Niederösterreichs beschäftigt, wird schon festgestellt haben, dass unser Katzelsdorf nicht der einzige Ort mit diesem Namen in NÖ ist. Es gibt noch den Ort Katzelsdorf bei Bernhardsthal an der tschechischen Grenze und den Ort Katzelsdorf bei Tulbing im Tullnerfeld. Diese beiden Katzelsdorfs sind allerdings keine eigenständigen Gemeinden.

Am 26. Oktober 2008 fand in Katzelsdorf/Tulbing ein sogenanntes 3/4 Treffen statt. Das Festprogramm in der Veranstaltungshalle in Katzelsdorf begann bereits am Vormittag mit der Heiligen Messe, musikalisch umrahmt von verschiedenen Chören der ge-

nannten Orte und anschließender Vorstellung der Orte. Nach dem Mittagessen wurde die Gemeinde Tulbing mit ihren Ortsteilen besichtigt und anschließend gab es ein gemeinsames Konzert der Chöre.

Die musikalische Vertretung unseres Ortes Katzelsdorf war natürlich der Rosalienchor.

Es war ein sehr netter Tag des Kennenlernens und des Gedankensaustausches der verschiedenen Orte bzw. Gemeinden mit ihren doch unterschiedlichen Strukturen.



# Verkehrssicherheit im Winter

Die Gemeinden sind verpflichtet für die Verkehrssicherheit im Winter zu sorgen. Damit ist nicht nur die Schneeräumung gemeint, sondern auch die Streuung. Glättebildung soll nach Möglichkeit vermieden werden, entstandene Glätte nach besten Kräften beseitigt oder ihre Auswirkung auf den Verkehr gemildert werden. Bisher erfolgte in Katzelsdorf die Streuung von Streusplitt.

Da es im Vorjahr vermehrt zu Unfällen kam - Splitt bleibt auf vereisten Stellen nicht liegen und ist daher oft nutzlos -, entschloss sich der Gemeinderat heuer auf Salzstreuung umzusteigen. Ein Gegenargument ist immer und war auch bisher für Katzelsdorf die Umweltbelastung durch die Salzstreuung. Es können Schäden an der Vegetation zur Folge haben. Wichtig ist

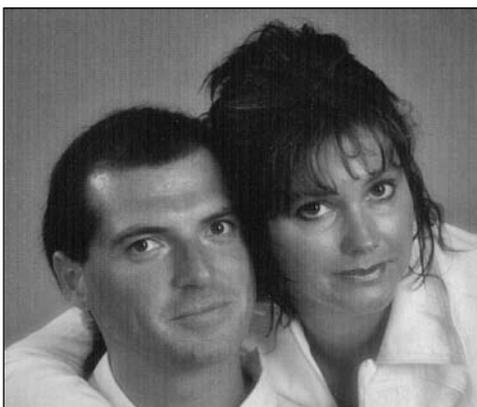
daher die richtige Dosierung. Streusplitt hat nicht nur den Nachteil, dass er an den Straßenrand geschleudert wird und nicht immer wirksam ist, er verschmutzt auch die Straßen und Grünflächen und muss im Frühjahr wieder entfernt werden. Die dabei entstehende Feinstaubbelastung ist nicht unwesentlich und außerdem verunreinigt der Splitt jedes Jahr unsere Kanalschächte.

Doch kein Winterdienst ersetzt eine angemessene Fahrweise, denn der Autofahrer trägt letztlich selbst zur Verkehrssicherheit bei. Durch die Ausrüstung mit Winterreifen und die Anpassung der Geschwindigkeit an die jeweiligen Witterungsbedingungen wird das Unfallrisiko reduziert. Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die Hauptursache für Glätte-Unfälle.



## Sabine & Mike Bauer

Hofgarten 3/3, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 66 9, Fax 02622/78 66 94  
[info@beautystudiobauer.at](mailto:info@beautystudiobauer.at) [www.beautystudiobauer.at](http://www.beautystudiobauer.at)



*Wir wünschen Frohe Weihnachten  
und alles Gute für 2009*

*Sabine  
& Mike Bauer*



**GUTSCHEIN**  
**10% Rabatt bei**  
**einem Einkauf**  
**ab 100,- Euro**



## Ärztinnennotfalldienst

24./25. Dez.	Dr. B. Lichtenauer, Schwarzau	02627/82424
26. Dez.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
27./28. Dez.	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
31. Dez./1. Jan.	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
3./4. Jan.	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
6. Jan.	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
10./11. Jan.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
17./18. Jan.	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315
24./25. Jan.	Dr. B. Lichtenauer, Schwarzau	02627/82424
31. Jan./1. Feb.	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
7./8. Feb.	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
14./15. Feb.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
21./22. Feb.	Dr. B. Lichtenauer, Schwarzau	02627/82424
28. Feb./1. Mär.	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
7./8. März	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
14./15. März	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
21./22. März	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315
28./29. März	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208

Sonntagsdienst von Sa., 7 Uhr bis Mo, 7 Uhr. Feiertagsdienst: ab 20 Uhr des Vortages bis 7 Uhr des nachfolgenden Tages.

## Gesund und Schön

FRIEDRICH MANSBERGER

Dipl.-Gesundheits-Referent der Akademie für Humanwissenschaften

Rosalienweg 8

2801 Katzelsdorf

Tel. 0664/11 03 198

Verkauf: Mo. Mi. Fr. 17h - 19h

Beratung und **Vitalblutuntersuchung**

nach telefonsicher Vereinbarung

## Zahnärztesnotfalldienst

24. Dez.	Dr. Heinrich Kadletz, Wr. N.	02622/28282
25./26. Dez.	Dr. Michael Payer, Sollenau	02628/47770
27./28. Dez.	Dr. Daniela Stanitz, Wr. Neust.	02622/22929
31. Dez.	Dr. Regia Harkopf, Wr. Neustadt	02622/21369
1. Jan. 2009	Dr. Regia Harkopf, Wr. Neustadt	02622/21369
3./4. Jan.	Dr. Edmung Kukla, Wiesmath	02645/2410
6. Jan.	Dr. Klaus Charvat, Theresienfeld	02622/71770
10./11. Jan.	Dr. Christian Derdak, Eggendorf	02622/74480
17./18. Jan.	Dr. Wolfgang Melchard, Wr.N.	02622/21694
24./25. Jan.	Dr. Gerhard Kindermann, Wr.N.	02622/28214
31.1./1. Feb.	Dr. Helmut Sauer, Wr. Neustadt	02622/22601
7./8. Febr.	Dr. Wolfgang Schlanitz, Wr.N.	02622/27711
14./15. Feb.	Dr. Gerhard Ginter, Lichtenw.	02622/75248
21./22. Feb.	Dr. Michael Scheicher, Wöllers.	02633/43800
28.2./1. März	Dr. M. Martina Hopp, Wr. Neust.	02622/29109
7./8. März	Dr. Ulrike Ohlms, Sollenau	02628/62316
14./15. März	Dr. Franz Birnbauer, Wr. Neust.	02622/22621
21./22. März	Dr. Laur. Baumgartner, Pernitz	02632/73774
28./29. März	DDr. Jan Bialonczyk, Wr. Neust.	02622/28192

Der Ärztesnotdienst beginnt jeweils um 8.30 Uhr früh und endet um 11.30 Uhr vormittags. Bei nicht Vorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienststarz während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 zu erfahren!

## Brandschutzübung im Schülertreff in der Volksschule

Einmal pro Hortjahr findet im Schülertreff des Hilfswerks „Kunterbunt“ in der Volksschule Katzelsdorf eine Räumungsübung mit dem Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr

Katzelsdorf - Ing. Albert Brix - statt. Im Anschluss daran stellten die Kinder viele interessante Fragen - die vom Kommandanten - ausführlich beantwortet wurden.



## Schöne Weihnachtsfeier des Katzelsdorfer Hilfswerk-Teams

Am Donnerstag, dem 11.12. fand die traditionelle Weihnachtsfeier für die Kunden und Angehörigen, die vom Hilfswerk Katzelsdorf betreut werden und wurden, statt.

siert wurde die Weihnachtsfeier von Karin Beiglböck, Eva-Maria Frey, Susanne Müller, Judith Rapp, Helga Rebhan und als Teamchef Stefan Holczer.

Bei Weihnachtsliedern, Gedichten und Texten konnten die Senioren den Alltag für ein paar Stunden vergessen und sich bei Kaffee und Kuchen stärken.

Organi-



350 Besucher  
waren dabei:



Dieses Jahr fand am ersten Wochenende im Oktober wieder der Katzelsdorfer Gesundheitstag im Schloss Katzelsdorf statt.

Dank der Initiative „Xundheit“ unter der Leitung von **GGR Eleonore Csitkovits** war dieser Tag möglich.

Die Eröffnung erfolgte mit der Ballettgruppe Ortner4dance sowie Begrü-

# Gesundheitstag im Schloss

ßungsworten der Bürgermeisterin. Im Anschluss konnte man sich zum Beispiel seine Blutzucker- oder Fettwerte überprüfen oder seine Lungen röntgen lassen.

Diverse Vorträge gaben Informationen zu medizinischen Themen. Eine Tombola mit tollen Preisen der Aussteller rundeten das Programm ab. Begleitet wurde der gesamte Tag mit einem „Xunden“ Buffet.

GR DI Christian Kadletz



## gärtnerei

# Lapatschek

Blumen mit Herz...

**Wir bieten Ihnen:**

- Großer Advent- und Weihnachtsmarkt
- Christbaumverkauf
- Zimmerpflanzen & Schnittblumen
- Übertöpfe & Pflanzgefäße (Terracotta, etc.)
- Baumschulware & winterharte Stauden
- Erden, Dünger, Pflanzenschutz
- Kränze & Gebinde
- Hochzeitsdekoration
- Gartengestaltung & Bürobegrünung



**Gärtnerei Lapatschek**  
Frohsdorfer Straße 39, Katzelsdorf  
Marktstand Hauptplatz Wr. Neustadt  
Tel.: 02622/25236  
E-mail: gaertnerei@lapatschek.at

[www.lapatschek.at](http://www.lapatschek.at)




De Keaz'n im Laternt'l  
ganz hoamlich brennt,  
stimmt ein eure Heaz'n  
auf'n staad'n Advent.

Des flockerde Keazerl  
Mit seinem kloarn Schein,  
sol euer und unser  
Adventliachterl sein.



Schmankerl für Ihren Weihnachtstisch und Geschenkartikel gibts im  
Hofladen s' Bucklkörbel  
18.12.-21.12.2008 während der Heurigenöffnungszeiten

**Jungmostverkostung mit Apfelweinmenü  
am 18.1.2009 um 13 Uhr**

Wir dürfen Sie an diesem Tag,  
mit einer Gourmetreise durch die Welt des Mostes verwöhnen.  
Tischreservierung unbedingt erforderlich.

Fam. Böhm wünscht  
allen unseren Gästen  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und alles Gute im neuen Jahr



## Weihnachten im Dorf

Am **23.12.2008, ab 16.00 Uhr**, organisieren die Vereine JVP, PCK und FCH auch heuer wieder eine besinnliche Weihnachtsfeier für Jung und Alt vor der Dorfkirche. Mit Glühwein, Punsch, Kinderpunsch, Tee, Weihnachtsbäckerei und verschiedenen Schmankerl kann sich jeder in „Weihnachtsstimmung“ versetzen lassen.

Ein Weihnachtsengel mit Geschenken, Schlittfahrten, kulinarischen Genüssen u.v.m. erwartet die Gäste!

Musikalisch umrahmt wird das Programm von den Katzelsdorfern Singfonikern und den Turmbläsern der Jugendblasmusik Katzelsdorf.

Der Reinerlös der Veranstaltung wird für karitative Zwecke verwendet. Die Veranstalter JVP, PCK und FCH freuen sich auf Ihr Kommen!

## DANKE!

### Weihnachten – das Fest der Liebe, Freude und Nächstenliebe.

Es gibt so viele Menschen, die für Andere stets da sind, sie aufopfernd pflegen, helfen, trösten und beratend zur Seite stehen.

Einen davon - Herrn Hermann Scheurer - möchten wir heute erwähnen, der immer da ist, wenn jemand seine Hilfe braucht. Ihm gebührt ein großes „Lob und Dank“!

(St.M.)

**Es gibt viele Dinge,  
die man nicht mit Geld bezahlt,  
wohl aber mit einem Lächeln,  
einer Aufmerksamkeit,  
einem „DANKE“.**

**Die sonnigen bzw. regnerischen Herbsttage lieferten heuer eine sehr gute Weinernte.**

**Die Qualität der Trauben sichert auch heuer wieder den Heurigenbesuchern einen guten Tropfen.**

**Der Weinbauverein Katzelsdorf-Eichbüchl wünscht allen Mitgliedern, Freunden u. Heurigengästen ein**

*Frohes Weihnachtsfest und ein  
gesundes, erfolgreiches Jahr 2009*



# NEUGEBAUER G.M.B.H

**Malerei  
Anstrich  
Tapeten  
Stuck  
Fassaden**

2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 9, Tel. + Fax: 02622/78978 – Mobil: 0676/301 88 70  
Email: office@maler-neugebauer.at – Internet: www.maler-neugebauer.at

## Sicherer Schulweg durch Schülerlotsen?!

Wie Sie in den letzten Gemeindezeitungen und in einem Brief unserer Frau Bürgermeister lesen konnten, finden immer wieder Verkehrszählungen im Bereich der Volksschule statt. Aufgrund der geringen Fußgängerfrequenz wird aber immer wieder ein Zebrastreifen im Bereich Mühlbachbrücke (Wohnhaus Fam. Reiterer-Schloss) abgelehnt.

Bereits im Vorjahr wollte ich in meiner Funktion als Vorsitzende des Schulausschusses eine Aktion „Schülerlotse“ ins Leben rufen. Es fehlte mir allerdings Ihre Unterstützung. Da es mir persönlich auch ein Anliegen ist - die stark befahrene Mühlgasse - für unsere Kinder sicherer zu machen - möchte ich eine Arbeitsgruppe „Sicherer Schulweg“ ins Leben rufen. Jeder der diese Aktion unterstützen - und

vor allem auch als Vorbild mittragen will und kann ist herzlich willkommen.

Bitte melden Sie sich bis spätestens 15. Jänner 2009 am Gemeindeamt unter der Tel. Nr. 02622/78200. Ich werde Sie dann zu einem Informationsabend einladen - wo wir über Details sprechen können.

Danke für Ihr Interesse!



*GGR Eleonore Csitkovits (VP)  
Vorsitzende Kindergarten,  
Musikschule & Volksschule*

## Nikolaus kam auch in den Regenbogenkindergarten



Auch die umliegende Baustelle konnte den Nikolaus nicht irritieren: Wie immer fand er auch heuer den richtigen Weg zum Katzelsdorfer Regenbogenkindergarten, um dort die Kleinen, die schon sehnsüchtig auf den Mann mit Bischofsmütze und -stab gewartet hatten, zu beschenken.



*Ganzkörperkosmetik  
Alexandra*

Alexandra Bauer  
Römerweg 10  
2801 Katzelsdorf



*Termin nach telefonischer Vereinbarung  
02622 / 788 98  
0664 / 50 67 218*

Frohe Weihnachten und viel Glück im Neuen Jahr!



## Alle Jahre wieder: Nikolausaktion

Es ist bereits Tradition, dass am 5. Dezember jedes Jahres die Nikolausaktion der ÖVP Katzelsdorf durchgeführt

wird. Damit wird ein altes Brauchtum gepflegt und es ist uns immer wieder eine Freude zu sehen, wie die Kinderherzen bei diesen Besuchen höher schlagen.

Auch die Kinder im Schülertreff „Kunterbunt“ in der Volksschule Katzelsdorf wurden besucht.

Ein DANKE an die fünf Nikolausläuse und deren

Begleitpersonen, die diese Aktion durchführen!

*GGR Eleonore Csitkovits (VP)*



## Erstmalig gab es am Christkindlmarkt eine „Gmoahüttn“!

Angeboten wurde eine köstliche „Gmoasuppn“ (Kartoffelcremesuppe mit Schinkenspätle), gespendet von der Heurigschenke Herbert und Maria Böhm.

Herzlichen Dank auf diesem Wege.

Der Reinerlös dieses Verkaufes kommt der Musikschule Katzelsdorf (Ankauf von Instrumenten) zugute.



# Der GEMEINDEARZT informiert

## Lebensfreude?

Wir alle träumen vom „großen Glück“. Meist erwarten wir es von außen... Sei es nun der ersehnte Lotto-Sechser, sei es ein Traumurlaub...ein „ewig liebevoller Partner“...ein „idealer Job“ usw.

Wir suchen nach Erfüllung, Freude, Spaß und Zufriedenheit und neigen dabei nur allzu gerne dazu, all dies von anderen zu erwarten – die „anderen“ sollen uns glücklich machen, die sog. „Umstände“ sollen „besser“ werden, damit endlich alles passt.

Manche verschieben das Glück ganz gern auf später: „Wenn die Schulden abbezahlt sind“... „wenn ich in Pension gehe“... „wenn die Kinder aus dem Haus sind“, dann „beginnt“ erst das richtige Leben – welche Illusion.

Der einzig lebbare Moment, der einzig wirkliche Augenblick ist jetzt.

Jetzt ist Leben, jetzt stelle ich mich den Gegebenheiten des Seins (so schwierig sie auch manchmal sein mögen), jetzt habe ich wie jeder andere Mensch ein Anrecht auf Glücklich- Sein.

Das Vergangene ist unabänderlich vorbei (auch wenn wir es in unserer Erinnerung manchmal verklären, manchmal auch wütend festhalten), das Zukünftige ist noch nicht da und lässt sich auch bei genauester „Planung“ nicht 100%-ig vorausberechnen (wozu auch?), also was bleibt zum

Leben – der Augenblick, der Moment, das Jetzt.

Viele Menschen betrachten das Leben unter den Aspekten Arbeit, „gutfunktionieren“, Schuld-Gefühl, „korrekt handeln“ usw.

Wo bleibt dabei die Freude, wo die Suche nach Sinn, nach Schönheit, nach Genießen – Dürfen?

Wir alle haben neben unseren vermeintlichen und tatsächlichen Pflichten auch immer das Anrecht auf Genießen, persönliche Entwicklung, Selbstverwirklichung und Realisieren unserer inneren Sehnsüchte – also einen Anspruch auf Glücklich-Sein.

Wie wir das dann umsetzen, ob wir für den Rest unseres Lebens im Kummer verharren wollen und unglücklich unser Dasein fristen wollen, bleibt jedem selbst überlassen.

Natürlich gibt es Phasen der Verzweiflung, Schicksalsschläge, schwere Krankheiten, die unsere Lebenskraft beanspruchen. Aber unsere freie Entscheidung besteht letztlich immer darin, im Jetzt, im gegenwärtigen Augenblick auch das Schöne, das Liebevolle, das Freude bringende sehen zu können. Und wer es wagt, sich nicht nur von den Unwirtlichkeiten des Seins durchbeuteln zu lassen, sondern auch die Sonnenseite vermehrt betrachtet, der bekommt quasi als Draufgabe ein bisschen mehr an Glück und Zufriedenheit geschenkt.

Ihr Gemeindearzt  
Dr. Rudolf Bogad

## Dynamik auf gutem Fundament

### STRABAG AG

A - 2483 Ebreichsdorf  
Gildenweg 7

Tel. +43 (0)22 54 / 722 31-0

# STRABAG

**STRASSENBAU - KANALBAU - LEITUNGSBAU  
ASPHALT - PFLASTER - FLÄCHENGESTALTUNG**

www.bauholding.at

# Apothekendienstplan 2009

JÄNNER		FEBRUAR		MÄRZ	
D 1	8	S 1	7	S 1	3
F 2	1	M 2	8		
S 3	2	D 3	1	M 2	4
S 4	3	M 4	2	D 3	5
		D 5	3	M 4	6
M 5	4	F 6	4	D 5	7
D 6	5	S 7	5	F 6	8
M 7	6	S 8	6	S 7	1
D 8	7			S 8	2
F 9	8	M 9	7		
S 10	1	D 10	8	M 9	3
S 11	2	M 11	1	D 10	4
		D 12	2	M 11	5
M 12	3	F 13	3	D 12	6
D 13	4	S 14	4	F 13	7
M 14	5	S 15	5	S 14	8
D 15	6			S 15	1
F 16	7	M 16	6		
S 17	8	D 17	7	M 16	2
S 18	1	M 18	8	D 17	3
		D 19	1	M 18	4
M 19	2	F 20	2	D 19	5
D 20	3	S 21	3	F 20	6
M 21	4	S 22	4	S 21	7
D 22	5			S 22	8
F 23	6	M 23	5		
S 24	7	D 24	6	M 23	1
S 25	8	M 25	7	D 24	2
		D 26	8	M 25	3
M 26	1	F 27	1	D 26	4
D 27	2	S 28	2	F 27	5
M 28	3			S 28	6
D 29	4			S 29	7
F 30	5				
S 31	6			M 30	8
				D 31	1

Alle Apotheken in Wiener Neustadt

**1: Alte Kronenapotheke**, Hauptplatz 13, Tel. 02622/23300

**2: Heiland Apotheke**, Pottendorferstraße 6, Tel. 02622/22128

**3: Apotheke z. Hl. Leopold**, Neunkirchner Straße 17, Tel. 02622/22153

**4: Bahnhofapotheke**, Zehnergasse 4, Tel. 02622/23293

**5: Apotheke Civitas Nova**, Prof. Dr. Stephan-Koren-Straße 8a, Tel. 02622/26616

**6: Merkur Apotheke**, Stadiongasse 6-12, Tel. 02622/86165

**7: Apotheke zur Mariahilf**, Hauptplatz 21, Tel. 02622/23153

**8: Zehnergürtel-Apotheke**, Rosegggasse 55, Tel. 02622/66356

Nachtrag Dezember: M 22 - 6, D 23 - 7, M 24 - 8, D 25 - 1, F 26 - 2  
S 27 - 3, S 28 - 4, M 29 - 5, D 30 - 6, M 31 - 7

## Massagen unterstützen Wohlbefinden

Massagen unterstützen das Wohlbefinden auf körperlicher, seelischer und geistiger Ebene. **Eva Eleonore Füllenhals-Hanl** bietet folgende Massagen und Therapien an: **Klassische Heilmassage, manuelle Lymphdrainage nach Dr. Vodder, Akupunkt-Massage nach Penzel, Bindegewebs-, Segment- und Fußreflexzonenmassage**, weitere Therapien nach **Dorn-Breuss**, sanfte **Wirbelregulation** sowie **Muskelfunktionsdiagnostik und Dehnung**.



Eva Eleonore Füllenhals-Hanl, **Katzelsdorf, Kapellauweg 18**, ist erreichbar unter **0664/3907531** bzw. **02622/78550**. Auch **Hausbesuche** möglich.

**Frohe Weihnachten und alles Gute für 2009!**



### Mutterberatungstermine

Die Mutterberatung mit Kinderarzt Dr. Hermann Graf und Kinderschwester Carina Schlögl findet jeweils am 1. Mittwoch des Monats, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Uhr, Pürnergasse 4, 2801 Katzelsdorf statt:

- 7. Jänner 2009
- 4. März 2009
- 1. April 2009
- 6. Mai 2009
- 3. Juni 2009

### NÖ Pflege-Hotline

Die **NÖ Pflege-Hotline** ist eine Serviceleistung des Landes Niederösterreich.

Sie bietet pflegebedürftigen Menschen, deren Angehörigen und allen Personen, die mit Fragen oder Problemen der Pflege befasst sind, umfassende und kompetente Beratung an.

Sie erreichen die Pflege-Hotline unter: **02742/9005-9095**

Von Montag-Freitag in der Zeit von 8 bis 16 Uhr, unter [post.pflegehotline@noel.gv.at](mailto:post.pflegehotline@noel.gv.at) oder per Fax unter **02742/9005-19099**.

Die Beratung erfolgt kostenlos und auch direkt vor Ort. Vereinbaren Sie einfach einen Termin. Informieren Sie sich. Lassen Sie sich beraten.

### Kostenlose Rechtsberatung

Die Gemeinde Katzelsdorf bietet Ihnen kostenlose Rechtsberatung an. Die Rechtsanwaltskanzlei **Goldsteiner & Strebinger Rechtsanwaltspartnerschaft GmbH**, und der Rechtsanwalt **Mag. Michael Luszczak** werden für Ihre Rechtsfragen Rede und Antwort stehen. Vorgesehen ist jeweils ein Dienstag im Monat in der Zeit von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Bei Inanspruchnahme einer kostenlosen Rechtsberatung bitte vorher einen Termin mit der Gemeinde Katzelsdorf vereinbaren.

## SIE ARBEITEN GERN MIT KINDERN?



### Wir bilden Jugendhelfer Tagesmütter und Mobile Mamis aus!



Wenn Sie

- ein Herz für Kinder haben,
  - Geduld und Kreativität mitbringen,
  - sich selbst Weiterbilden wollen
  - und bereit sind, Kinder sowie Eltern zu unterstützen,
- dann sind Sie bei uns richtig!

Unser Angebot richtet sich an:

#### Engagierte Erwachsene

- für Lernbegleitung und Nachhilfe

#### Hausfrauen mit eigenen Kindern

- als Tagesmutter

#### Frauen, deren Kinder bereits außer Haus sind

- als Mobile Mamis



Nähere Informationen beim

**NÖ Hilfswerk Wiener Neustadt/Land**

**Kinder, Jugend & Familie**

Hauptstraße 45, 2801 Katzelsdorf

Bürozeiten: Mo - Fr jeweils von 8-12 Uhr

Ansprechpartnerin: Eleonore CSITKOVITS, Tel. 02622/78663

E-Mail: [kijufa.wr.neustadt-land@noe.hilfswerk.at](mailto:kijufa.wr.neustadt-land@noe.hilfswerk.at)

## Hortkinder beim Umschnitt des Kirtagsbaumes

Das erste Mal waren einige unserer Hortkinder mit ihren Betreuerinnen - Frau Katja HARING und Julianna TASIC - beim Kirtagsbaumumschnitt dabei. Es war ein Erlebnis den großen Kran der Freiwilligen Feuerwehr zu sehen.

Drei Baumstämme des heurigen Kirtagsbaumes dienen nun als Sitzgelegenheit im Schulhof. Die Volksschul- und Hortkinder sagen „Danke“!

*Eleonore Csitkovits*





## Tierärztin

Mag. Andrea Walter

Hofgarten 3/1

2801 Katzelsdorf

mag.med.vet.a.walter@utanet.at

### Ordination:

**Mo, Do** 9-11 und 18-20 Uhr

**Di, Fr** 9-11 und 16-18 Uhr

**Mi** 17-19 Uhr

**Sa** 9-11 Uhr

erreichbar unter 0664/412 09 99

### Alternativmedizin:

Magnetfeld, Laser,

Homöopathie,

Bachblüten, Reiki

## Gebet des Pferdes

„Geliebter Herr!

Gib nur zu fressen und zu trinken und sorg für mich,  
und wenn des Tages Arbeit getan ist,

gib mir ein Obdach, ein sauberes Lager, einen nicht zu kleinen Platz im Stall

Rede mit mir, denn oft ersetzt mir deine Stimme die Zügel.

Sei gut zu mir, und ich werde Dir noch freudiger dienen und Dich gern haben.

Reiß nicht auf den Zügeln, greif nicht zur Peitsche, wenn es aufwärts geht,

schlag und stoße mich nicht, wenn ich Dich missverstehe,

sondern gib mir Zeit, Dich zu verstehen.

Halte mich nicht für ungehorsam, wenn ich Deinen Willen nicht gleich erfülle.

Und wenn es zu Ende geht, geliebter Herr,

wenn ich Dir nicht mehr nützen kann,

lasse mich bitte nicht hungern und frieren und verkaufe mich nicht.

Gib mich nicht einem fremden Herrn, der mich langsam zu Tode quält,

sondern sei so gütig mein Herr und Gebieter

und bereite mir einen schnellen und barmherzigen Tod

und Gott wird es Dir lohnen, hier und in Ewigkeit.

Lass mich dies von Dir erbitten und glaube nicht,

dass es mir an Ehrfurcht gebricht, wenn ich es in Seinem Name tue,

der in einem Stall geboren ist... Amen“

Jedes unserer Tiere hat ein ähnliches Gebet, sei es uns Allen ins Herz geschrieben.

**Gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches Neues Jahr**

Ihre Tierärztin Mag. Andrea Walter

# Musikschüler r Aufgaben imm

## Konzert der MS Lehrer in Kistarcsa (Ungarn)

Ein gemeinsames Konzert der Lehrer der Musikschulen Katzelsdorf und Kistarcsa gab es am 22. November 2008, 20 Uhr in Kistarcsa.

Feingefühlig abgestimmt gab es Musik von Klassik bis Jazz, dargeboten von Karl und Andrea Preiss (Gitarre), Ines Schüttengruber (Klavier), und der Lehrer Band mit Sabrina Rasztovits (Gesang).

Als Schlusspunkt des Konzertes gab es ein gemeinsam gesungenes Chorstück bei dem die Lehrer beider Musikschulen auftraten.

Wir hinterließen einen sehr guten Eindruck bei unseren Partnern und freuen uns, wenn die ungarischen Kinder im Juni wieder bei uns musizieren.

## Christkindlmarkt

Eine musikalische Klangwolke bildeten die jungen Künstler der Musikschule beim heurigen Christkindlmarkt. An zwei Tagen musizierten die Schüler jeweils 2 Stunden zum Teil im Freien und auch im Saal des Schlosses.

Im großen Saal waren die Kinder der musikal. Frühziehung, die Blockflöten und unsere Violinen zu bestaunen, die mit 17 Künstlern auftraten.

## Tierärzte - Sonn- & Feiertagsdienst

31.12/1.1. Gruppe IV	31.1./1.2. Gruppe II	28.2./1.3. Gruppe II
3./4.1. Gruppe I	7./8.2. Gruppe III	7./8.3. Gruppe III
6.1. Gruppe II	14./15.2. Gruppe IV	15./15.3. Gruppe IV
10./11.1. Gruppe III	21./22.2. Gruppe I	21./22.3. Gruppe I
17./18.1. Gruppe IV	28.2./1.3. Gruppe II	28./29.3. Gruppe II
24./25.1. Gruppe I		

### Gruppe I

Dr. W & Dr. E. Maresch  
Kirchschlag /BW  
02646/3362, 02648/306

Dr. G. Adlassnig  
Weikersdorf  
02638/22 929  
0664/302 7607

Tierklinik  
Dr. M./ Dr. K. Lehmann  
Wiener Neustadt  
02622/83 003, 0699/126 22500

### Gruppe III

Dr. F. Pfneisl, Lichtenegg  
02643/20 000, 0676/734 6462

Dr. R. Stiel, Markt Piesting  
02633/43 455, 0664/142 6170

Tierklinik  
Dr. M./ Dr. K. Lehmann  
Wiener Neustadt  
02622/83 003, 0699/126 22500

Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten.

Die Einteilung wurde von den Tierärzten auf freiwilliger Basis getroffen und stellt keinen verpflichtenden Dienst dar. Die Regelung erfolgt im Interesse einer möglichst gesicherten tierärztlichen Versorgung und Betreuung.

### Gruppe II

Mag. D. Kössler, Wiesmath  
02645/2803

Dr. J. Leimer, Krumbach  
02647/42343

Mag. Ursula Schneeberger  
Bad Erlach  
02627/46341, 0650/282 2111

Tierklinik  
Dr. M./ Dr. K. Lehmann  
Wiener Neustadt  
02622/83 003, 0699/126 22500

### Gruppe IV

Dr. B. Samm, Lanzenkirchen  
02627/45 714, 0664/392 6559

Dr. Franz Strobel, Kirchschlag  
Tel. 02646/3300

Mag. S. Ebstein,  
Mag. B. Ponweiser  
Wiener Neustadt  
02622/65451, 0664/300 3298

## Bodenparty in der Wiesengasse

Die zweite Bodenparty, früher Kompostparty, fand am 10. Oktober im Garten der Familie Stricker in der Wiesengasse unter der fachmännischen Leitung von DI Stradner, die Umweltberatung NÖ statt.

Für die Bewohner des Villen-Ressort wurde Wissenswertes zum Thema richtige Kompostierung erzählt und auf das breite Spektrum der Angebote der Umweltberatung hingewiesen, z. B. Natur im Garten, Beratung bei Fragen der Gartengestaltung, niederösterreichischer Heckentag, etc.

Weiters wurde darauf hingewiesen, dass Katzelsdorf Bodenbündnisgemeinde ist und die Aktion ‚unser Boden – wir stehen darauf‘ unterstützt und auch lebt.

Die Gemeinde Katzelsdorf

und auch ich als Umweltgemeinderat bedanken uns hiermit nochmals bei der Familie Stricker für die Ausrichtung und bei allen ‚Wiesengasslern‘ für die Teilnahme an der Bodenparty.

Ebenso gilt mein Dank Herrn DI Stradner, der Umweltberatung NÖ, für die umfangreiche Einführung in die Thematik Kompostierung, Bodenbündnis und in das Angebot der Umweltberatung. Kontakt zur ‚die Umweltberatung NÖ‘ Tel.: 02742/71829, mail:niederösterreich@umweltberatung.at oder www.umweltberatung.at in St. Pölten; in Wiener Neustadt ‚die umweltberatung‘ NÖ-Süd, Tel.: 02622/26950, mail:noe-sued@umweltberatung.at

UGR DI Martin Rohl

# meistern ihre er besser

Der Innenhof gehörte den Bläsern, wie unsere Trompeten, Saxofone, Klarinetten und Querflöten. Besonders stolz sind wir auf das Jugendorchester, das sich aus den Kindern ehemaliger Bläserklassen zusammensetzt die zum Teil auch schon in der Jugendblasmusik mitspielen.

In der jeweils letzten halben Stunde war moderne weihnachtliche Musik zu hören die von Carmen Fröstl und dem Popmusikensembles der MS dargeboten wurde.

Für das Wohl der Gäste und der Musiker sorgte unser Förderverein, der mit sehr viel Hingabe den Ausschank an unserer Hütte betrieb.

*Dir. Josef Vocitko kann mit der Entwicklung der Bläserklasse zufrieden sein.*



## Tage des offenen Ateliers

Im Rahmen der niederösterreichischen Aktion des „Offenen Ateliers“ hatten auch in Katzelsdorf zwei Künstler ihre Pforten geöffnet. Unser Keramiker **Josef Ertl** nahm an dieser Veranstaltung schon im Vorjahr teil, heuer lud zum ersten Mal Frau **Mag. Petra Otahal** in ihr inspirierendes Atelier auf der Eichbühlerstraße ein. Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran ließ sich von der Künstlerin durch das Atelier begleiten und die Kunstwerke erklären.



*Ein gemeinsames Konzert der Musikschul-Lehrer der Musikschulen Katzelsdorf und Kistarcsa gab es in Kistarcsa (Ungarn).*

## Entwicklung Bläserklasse

Der 3. Jahrgang der Bläserklasse geht dem Ende zu. 2 Jahre musizierten die 23 Kinder gemeinsam 2x pro Woche und bekamen ein bisschen einen Einblick, wie es in einem Orchester zugeht. Das gemeinsam ein Konzert zu gestalten ein sehr schönes Erlebnis ist und das die Beherrschung eines Instrumentes manchmal doch auch schwierig sein kann - die Schüler meisterten Ihre Aufgabe ausgezeichnet.

Jetzt ist es an der Zeit an die Zukunft zu denken, was kann

ich mit dem bereits erlernten etwas anfangen? Die Weiterentwicklung des Erlernten sollte überlegt sein. Ich hoffe das manche bei ihren Instrument bleiben werden.

**2003-2005:** 1. Bläserklasse, 23 Schüler davon sind heute 6 aktiv.

**2005-2007:** 2. Bläserklasse, 24 Schüler, davon noch 8 Schüler.

**2007-2009:** 3. Bläserklasse, 24 Schüler .

**2009-2011:** 4. Bläserklasse, 44 mögliche Schüler.

*MS-Dir Josef Vocitko*

## BAUCHTANZ-WORKSHOP

**Unter dem Motto „TANZEN MACHT GLÜCKLICH“** für alle tanzinteressierten Frauen jeden Alters im Schloss Katzelsdorf

**TERMIN:** SA 10.1.2009 von 14-16 Uhr + SO 11.1.2009 von 10.00-12.00

Um Ihre telefonische Anmeldung bis zum 9.1.2009 wird gebeten, unter **0676/9281789**

**LEITUNG: MONIKA KAUPA**

Individueller Unterricht - Auftritt - Private Bauchtanzparty's bei Ihnen zu Hause - Balleinlagen - Mädchenkurse ab 8 Jahre  
Kurspreis: 48,- Euro pro Teilnehmerin

Geschenkidee: **GUTSCHEINE**  
monika@jaad.at www.jaad.at





## Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl

### Schadstoffeinsatz

Am 6. Oktober wurde die FF Eichbüchl zu einem Schadstoffeinsatz gerufen. Beim Erkunden der Lage wurde festgestellt, dass beim Befüllen des Tanks über die Einfüllleitung mehr Öl in den Tank gepumpt wurde als Platz vorhanden war. Aus diesem Grund wurde das Sicherheitsventil der Tankanlage geöffnet und das überflüssige Öl breitete sich im Tankraum, Stiegenhaus und Keller aus.

Durch die FF Wiener Neustadt wurde mit einer Spezialpumpe das Öl in Behälter umgepumpt. Die FF Eichbüchl stand mit 11 Mann im Einsatz und verhinderte mit Ölbindemittel und Ölsaugtüchern ein weiteres Ausbreiten des Heizöls.

### Unterabschnitts-Funkübung in Eichbüchl

Am 14. November wurde von der FF Eichbüchl eine Unterabschnitts-Funkübung organisiert, an der alle sieben Feuerwehren der Gemeinden Katzelsdorf und Lanzenkirchen teilnahmen.

Die Übung wurde von HBM Günter Flatschler und seinem Team ausgearbeitet und geleitet. Die Teilnehmer mussten sich mit Kartenkunde und Funksprechverkehr (Lage-, Standort- und Einsatzsofortmeldungen,...) beschäftigen. An der abschließenden Übungsbesprechung nahmen auch Unterabschnitts-Kommandant HBI Christian Woltran (FF Frohsdorf), Kommandant BR Ing. Karl Ofenböck, Abschnittssachbearbeiter Roland Kleisz (FF Walpersbach) und in Vertretung der verhinderten Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran Frau GGR Eleonore Csitkovits teil. Die Übung wurde positiv beurteilt.

### Übergabe der digitalen Handfunkgeräte

Am 13. November wurden im Feuerwehrhaus Eichbüchl vom Abschnittskommandanten BR Ing. Karl Ofenböck die digitalen Handfunkgeräte an alle 18 Feuerwehren des Abschnittes Wiener Neustadt-Süd ausgefolgt. Mit diesen Geräten können ab sofort die Einsatzleiter auch mit anderen Einsatzorganisationen (Polizei, Rotes Kreuz,...) auf Funkebene Verbindung halten.



### 80. Geburtstag von Friedrich Wallner

Am 21. November feierte Kamerad Friedrich Wallner seinen 80. Geburtstag im Kreise der Feuerwehrkameraden im Heurigenlokal von Reinhard Woltran. Kommandant BR Ing. Karl Ofenböck gratulierte recht herzlich, wünschte alles Gute in der Zukunft – vor allem Gesundheit – und überreichte das Geburtstagsgeschenk. Sehr erfreut zeigte er sich von den Ständchen, welche von der Jugendblasmusik Katzelsdorf dargeboten wurden.

### Altes Feuerwehrhaus

Nachdem im August die Putzarbeiten beim alten Feuerwehrhaus abgeschlossen wurden, wurden im Herbst unter der Leitung von Kamerad Franz Woltran im Innenbereich die Malerarbeiten durchgeführt.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Eichbüchl bedanken sich bei der Bevölkerung der Gemeinde Katzelsdorf für die laufenden Unterstützungen und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

## Freiwillige Feuerwehr Katzelsdorf

### Flugzeug stürzte in Cobra - Zentrale

Am 21.10.08 stürzte ein Flug-

zeug in das Eko Corbra – Gebäude. Die FF Katzelsdorf unterstützte die FF Wr. Neustadt bei den Löscharbeiten.



### Katze auf 7 m hohen Baum gefangen

Am 27.10.08 rettete die FF Katzelsdorf mit Hilfe des

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Katzelsdorf und Eichbüchl bedanken sich recht herzlich bei der Bevölkerung für die laufenden Unterstützungen.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Jahr 2009!



## Weihnachtlich gestimmt: D'I

### Adventfeier

Am Samstag, den 29. November 2008 fand die diesjährige Adventfeier des Eichbüchler Dorferneuerungsvereines beim Feuerwehrhaus in Eichbüchl statt. Obmann Johann Woltran konnte Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran, Herrn Moderator M Mag. Peter Wilfling und sehr viele Gäste begrüßen. Das Bläserensemble der Jugendblasmusik Katzelsdorf unter der Leitung von DI Sales Müller sorgte für

die musikalische Umrahmung. Susanne Konradi-Baumgartner und Lydia Hickel stimmten die Besucher mit adventliche Gedichte auf die Weihnachtszeit ein. Siegfried Grierer versorgte die Besucher wieder mit sehr gut schmeckenden Maronis.

Die Familie Otahal hat bereits zum 7. Mal den Weihnachtsbaum gespendet. Aus diesem Grund wurde im Namen des Vorstandes eine Dank- und Anerkennungsurkunde überreicht (Bild rechts). Wir bedanken uns bei den Heurigenwirten





Kranfahrzeuge der FF Wiener Neustadt eine Katze von einem 7 m hohen Baum.

**Gefährliche Ölspur entfernt**

Am 10.11.08 beseitigte die



FF Katzelsdorf eine Ölspur von der Kreuzung AGM-Nolz bis zur Kreuzung Murexin Richtung Neudörf.

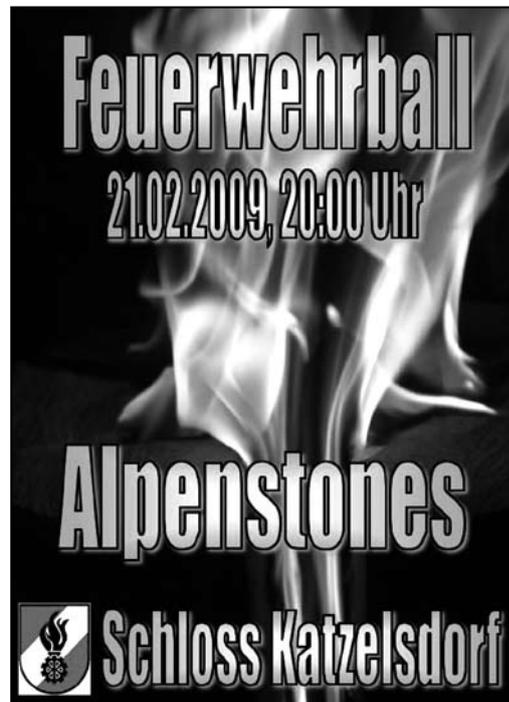
**Kleinbrand in der Frohsdorfersiedlung**

Am 11.11.08 wurde die FF Katzelsdorf zu einem Kleinbrand in die Frohsdorfersiedlung alarmiert. Der Brand konnte rasch gelöscht werden.

**Dachstuhlbrand BORG**

Wiener Neustadt

Am 03.12.08 unterstützte die FF Katzelsdorf bei einem Dachstuhlbrand der Schule



BORG Wiener Neustadt die FF Wiener Neustadt bei den Löscharbeiten (Bild links).

Michael Nistl

**Eichbüchler Dorferneuerung**



Flatschler, Brix, Hahn und Woltran, sowie beim Restaurant „Kupfer Dachl“, welche uns den Wein für Punsch und Glühwein gratis zur Verfügung gestellt haben.

**Weihnachtsbeleuchtung auch in Eichbüchl**

Nachdem im Vorjahr die Weihnachtsbeleuchtung im Zentrum von Katzelsdorf allen gefallen hat wurden vom Eichbüchler Dorferneuerungsverein zehn Weihnachtssterne gekauft, welche in weiterer Folge

von der Gemeinde Katzelsdorf im Bereich Feuerwehrhaus Eichbüchl montiert wurden. Für diese Aktivität haben wir sehr viele positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung von Eichbüchl bekommen.

Die Funktionäre des Eichbüchler Dorferneuerungsvereines bedanken sich für die gewährten Unterstützungen und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr.

Johann Woltran, Obmann

**Freiwillige vor den Vorhang**

Freiwillige sind für das Funktionieren einer Gemeinschaft, auch einer Dorfgemeinschaft, notwendig. Wenn alle Arbeiten und Leistungen, die im Dienste der Allgemeinheit geleistet werden und bezahlt werden müssten, wären viele Dinge nicht möglich.

Es wurde schon oft den Freiwilligen, die einem Verein oder einer Organisation angehören und z.B. im Rahmen des Schlossumbaus oder des Museums geholfen haben, gedankt.

Aber es gibt wesentlich mehr Freiwilligenarbeit, die hier einmal erwähnt und vor den Vorhang gestellt werden soll.

Die Mitarbeiterinnen der Gemeinde- und Pfarrbücherei, die ohne Entschädigung jahrein jahraus für ein tolles Angebot in unserer Bücherei sorgen. Die Bücherei hat sich zu einer nicht mehr wegzudenkenden kulturellen Dienstleistung entwickelt.

Die jungen Mütter und Väter, die den Winter- und Frühlingbasar organisieren. Mit dem erwirtschafteten Geld helfen sie der Gemeinde den Spielplatz attraktiv zu gestalten und zu erhalten.

Die Mitarbeiter beider Dorferneuerungsvereine und

die Lustigen Frohsdorfersiedler, die mit ihren Aktivitäten der Gemeinde viel Arbeit abnehmen.

Die jungen Katzelsdorferinnen und Katzelsdorfer, die bei verschiedenen Veranstaltungen für Kinder tatkräftig unentgeltlich mithelfen.

Alle Katzelsdorferinnen und Katzelsdorfer und Kinder, die sich bei der Au- und Flursäuberung beteiligen und auch sonst während des Jahres für ein sauberes und gepflegtes Ortsbild sorgen.

Alle Personen, die sich alljährlich um den Amphibienenschutz kümmern und einen wichtigen Beitrag zum Tier- und Artenschutz leisten.

Alle Personen, die dafür sorgen, dass unseren Kindern und Jugendlichen sinnvolle Freizeitbeschäftigung geboten wird.

Alle Freiwilligen, die bei Veranstaltungen selbstlos mithelfen.

Und natürlich alle Freiwilligen in Vereinen und Organisationen, die sich uneigennützig für das Wohl der Gemeinschaft einsetzen.

Ihre Bürgermeisterin  
Hannelore Handler-Woltran



## Johann und Katharina Bauer-Weber – Goldene Hochzeit

Am 22.11.2008 feierten Herr und Frau Johann und Katharina Bauer-Weber, wohnhaft 2801 Katzelsdorf, Am Mühlbach 14/1, ihre Goldene Hochzeit.

Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran und GfGR Wolfgang Nemeth besuchte das Ehepaar Wallner und überbrachten Ehrengaben der Gemeindevertretung Katzelsdorf.



### ÖKB-Ortsverband Katzelsdorf/L.

#### Termine 2009

10./11.1.: Einladungen für Kränzchen austragen

17.1.: **ÖKB-Kränzchen**, 20 Uhr, GH Tikowsky

20.2.: Sitzung-Abrechnung/Kränzchen, 18 Uhr, GH Tikowsky

15.5.: Sitzung/Fronleichnam - Ausflug, 19 Uhr, GH Tikowsky

11.6.: **Fronleichnamspzession**, 8 Uhr, GH Tikowsky

13.6.: **Ausflug des ÖKB (Linz)**

9.8.: **Kirtag-Kirchgang**, 8.30 Uhr, GH Tikowsky

23.10.: Sitzung/Allerheiligen und Sammlung f. Schwarzes Kreuz, 18 Uhr, GH Tikowsky

1.11.: **Sammlung - Schwarzes Kreuz, Totengedenkfeier**, 8.30 - 13 Uhr, Friedhof, 17.45 Uhr: GH Tikowsky

Nov. 2009: Theaterfahrt - Raach (GH Diewald) - vorausgesetzt die Theatergruppe Raach spielt 2009 wieder.

27.11.: **Jahreshauptversammlung** mit anschließender Weihnachtsfeier, 18 Uhr, GH Tikowsky

#### Vorschau 2010

- 16.1.: **Kameradschaftsbund-Kränzchen**, 20 Uhr, GH Tikowsky

## Kameradschaftsbund Katzelsdorf/L - ein Rückblick auf 2008

Der Kameradschaftsbund Katzelsdorf/L. möchte die Bewohner unseres Ortes über seine Aktivitäten im abgelaufenen Jahr informieren.

Anfang des Jahres fand unser beliebtes Kränzchen statt.



Ein paar Monate später nahmen wir an der traditionellen Fronleichnamspzession teil. Im Juni folgte ein fröhlicher Ausflug an den Plat-

tensee. Im August folgte der Kirchgang zum Kirtagssonntag. Im September feierten wir den 60. Geburtstag unseren Kommandanten **Karl Hueber** (Bild oben) und im November den 80. Geburtstag von Kamerad **Fritz Wallner**. Zu Allerheiligen erfolgte das Totengedenken beim Kriegerdenkmal.

Wir mussten leider drei aktive Kameraden - **Bruno Wehofer**, **Johann Wotran** und **Josef Türk** -, sowie ein passives Mitglied - **Heinrich Redl** - zu Grabe tragen.

Den Abschluss bildete unsere Jahreshauptversammlung mit Weihnachtsfeier wo wir den verstorbenen Kameraden gedachten und einige verdiente Kameraden geehrt wurden.

Herbert Ulreich  
(Schriftführer)

*Der österreichische Kameradschaftsbund  
Ortsverband Katzelsdorf/Leitha  
wünscht allen Katzelsdorferinnen  
und Katzelsdorfern,  
allen Freunden und Mitgliedern  
sowie deren Angehörigen  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und Gesundheit,  
Glück und Erfolg  
für 2009*





**Folgenden Jubilaren gratulieren wir herzlich:**

**Zum 91. Geburtstag:**  
Margarethe Bauer

**Zum 89. Geburtstag:**  
Gertrude Hruska  
Caecilia Kahr

**Zum 88. Geburtstag:**  
Elisabeth Müllner

**Zum 86. Geburtstag:**  
Ernestine Hofer  
Hildegard Rübenbauer  
Stefanie Jarosch

**Zum 85. Geburtstag:**  
Maria Woltran

**Zum 80. Geburtstag:**  
Gisela Ulreich  
Elisabeth Polaschek  
Leopold Mandl

**Zum 75. Geburtstag:**  
Maria Salzer  
Rosa Sengstschmid  
Mag. Franz Scherz  
Hermann Swoboda  
Erika Sebesta  
Ernst Ungerböck

**Zum 70. Geburtstag:**  
Margareta Steiner  
Josef Weiss  
Elisabeth Swoboda  
Ingeborg Pust  
Mag. Pharm. Ezio Camus  
Adolf Fleischmann  
Adolf Woltron  
Ernst Fürst  
Johann Urban  
Dr. Peter Höllersberger  
Ing. Ferdinand Reitstätter

**Zum 65. Geburtstag:**  
Renate Tikowsky-Miglar  
Christiane Rauhofer  
Monika Beiglböck  
Mag. Liselotte Tumpold  
Margareta Höller  
Ing. Michael Taubländer  
Ingrid Appinger

**Zum 60. Geburtstag:**  
Anton Guth  
Brigitte Mansberger  
Christine Bauer  
Helmuth Füllenhals

**Das Licht der Welt erblickten...**

Ella Erker  
Ida Koisser  
Julian Morgenbesser  
Natalie Joelle Jaqueline Platzer  
Paul Gabriel Maurer  
Isabella Ivancsics  
Iris Maria Schmidt  
Vincent Peter Weinhandl

**Aus unserer Mitte schieden durch Tod...**

Josefa Steiger (91)  
Alexander Truhlar (21)  
Maria Keinzinger (83)  
Josef Bender (48)  
Juliana Kornfeld (94)

Adelheid Rankl  
Helene Bürger  
Maria Suttner  
Ing. Willibald Prohaska

**Franz Gruber – 95. Geburtstag**

Am 09.12.2008 feierte Herr Franz Gruber, wohnhaft 2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 79, seinen 95. Geburtstag.

Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran stellte sich als Gratulantin ein und überbrachte die Ehrengaben der Gemeinde Katzelsdorf.



**Friedrich Wallner – 80. Geburtstag**

Am 13.11.2008 feierte Herr Friedrich Wallner, wohnhaft 2801 Katzelsdorf, Eichbüchl Straße 135, seinen 80. Geburtstag.

Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran stellte sich als Gratulantin ein und überbrachte die Ehrengaben der Gemeinde Katzelsdorf.



**Magdalena Ofenböck – 80. Geburtstag**

Am 08.10.2008 feierte Frau Magdalena Ofenböck, wohnhaft 2801 Katzelsdorf, Eichbüchl 23, ihren 80. Geburtstag.

Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran stellte sich als Gratulantin ein und überbrachte die Ehrengaben der Gemeinde Katzelsdorf.



**M. NOLZ**

TISCHLEREI UND BOOTSBAU  
Gesellschaft m.b.H.



ALLEINIGE ERZEUGUNG UND VERKAUF DER PEISO-YACHTEN - BOOTSZUBEHÖR - BOOTSANHÄNGER  
POLYESTERVERARBEITUNG - BOOTSREPARATUREN - FORMENBAU - MÖBELTISCHLEREI - INNENAUSBAU  
2801 KATZELSDORF - AM KANAL 6 - TEL. 02622/78 231 - FAX 02622/78744  
e-mail: office@peisowerft.at www.peisowerft.at



## Heurigentermine von Dez. 2008 bis April 2009

von	bis	Heurigenlokal
28.12.	06.01	Familie Brix, Eichbüchl 20
02.01	11.01	Familie Böhm, Hauptstraße 86
05.01.	29.01.	Oskars Weinstube, Mühlgasse 11
09.01.	29.01.	Familie Dölller, Eichbüchler Straße 43
16.01.	29.01.	Familie Flatschler, Eichbüchl 4
23.01.	01.02.	Familie Böhm, Hauptstraße 86
30.01.	08.02.	Familie Handler, Hauptstraße 35
06.02.	19.02.	Familie Fingerlos, Frohsdorf, Amselgasse 3
06.02.	05.03.	Oskars Weinstube, Mühlgasse 11
13.02.	22.02.	Familie Binder, Hauptstraße 98
20.02.	01.03.	Familie Hahn, Eichbüchl 24
27.02.	08.03.	Familie Böhm, Hauptstraße 86
06.03.	19.03.	Familie Flatschler, Eichbüchl 4
06.03.	15.03.	Familie Schadl, Buchenweg 6
06.03.	29.03.	Familie Dölller, Eichbüchler Straße 43
16.03.	02.04.	Oskars Weinstube, Mühlgasse 11
27.03.	05.04.	Familie Böhm, Hauptstraße 86

## Gasthaus Fröch in 4. Generation – Neuübernahme

Tanja Fröch, ausgebildete Restaurantfachfrau, hat mit 01.12.2008 das Traditionsgasthaus neben der Dorfkirche, von ihren Eltern übernommen, wobei sie von der 3. Generation (ihren Eltern) tatkräftig unterstützt wird. Der Familienbetrieb befindet sich seit 1935 im Besitz der Familie Fröch.

Es gibt weiterhin von Montag bis Freitag qualitativ hochwertige und günstige Mittagsmenüs für jeden Geschmack. Über das Jahr verteilt gibt es Mutter-

tags-, Familien-, Holiday-, und Herbstbrunches.

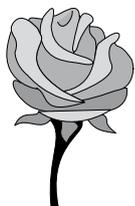
Gegen Voranmeldung werden auch gerne Familien- und sonstige Feiern bis zu 40 Personen angenommen. Auch Schnitzelwochen mit verschiedenen Spezialitäten stehen mehrmals pro Jahr auf unserem Programm.

Im Sommer steht Ihnen außerdem unser Biergarten für gemütliches Verweilen zur Verfügung. Für genügend Parkplätze vor unserem Betrieb ist gesorgt.

Auf einen Besuch im Gasthaus Fröch freut sich Tanja Fröch mit ihren Eltern Josef und Silvia. Gleichzeitig wünschen wir Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück und Erfolg im Neuen Jahr 2009.



## Blumenstube Doris



Seit 10 Jahren:  
Blumen für jeden Anlass

Hauptstraße 78  
2801 Katzelsdorf  
Tel. & Fax: 02622 / 44269

## Tag des Apfels in der Volksschule

Der zweite Freitag im November steht immer im Zeichen des Apfels. Auch heuer dachten die TIME-Damen daran und spendeten den Volksschulkindern leckere Äpfel.

*„Der Apfel ist ein Dickkopf. Ob der Hangel ihn prügelt, ob das Obstmesser blitzt, im Kern seines Herzens bewahrt er den Traum einer blühenden Zukunft.“*  
**Ralf Rothmann**



## TIME-Damen: 2 wichtige Termine!

Die Gruppierung der TIME-Damen (Traude, Irmi, Maria und Elli) möchten auf diesem Weg allen Katzelsdorferinnen und Ihren Familien ein ruhiges, besinnliches Fest und alles Gute - vor allem Gesundheit - für das Neue Jahr wünschen.

Wir freuen uns wieder auf gemeinsame Aktivitäten im Jahr 2009.

Zwei Termine stehen bereits

fest: Das **Damengschnas** findet am **Rosenmontag** in der Heurigenchenke der Familie BÖHM statt. Der **Damenausflug** ist für **Samstag, den 18. April 2009** angesetzt. Anmeldungen werden bei einer der Time-Damen entgegengenommen:

*Traude BRIX, Hauptstraße 38,  
Irmi PRENINGER, Hauptstr. 71  
Maria BÖHM, Hauptstraße 86  
Elli CSITKOVITS, Lindeng. 12*

## Kinderrorate in der Volksschule

Am 12. Dezember 2008 fand eine Kinderrorate mit anschließendem Frühstück in der Katzelsdorfer Volksschu-

le statt. Die TIME-Damen durften die Kinder mit einem Frühstück ausgiebig verwöhnen!



## 15.11: Traditionelle Leopoldiwanderung mit Weintaufe bei der Familie Böhm

Traditionell fand am 15. November d.J. die Leopoldiwanderung mit anschließender Weintaufe im Hause Herbert und Maria Böhm statt.

Die heurige Wanderung führte in die Frohsdorfersiedlung zur neuen Marien-Kapelle, wo der Dorferneuerungsverein die Teilnehmer der Laternenwanderung, darunter auch viele Kinder, mit der Labestelle verwöhnte. Der Erlös ist als Spende für den Neubau der Kapelle gedacht.

Um den Bezug der Region zu stärken, wählte die Familie Herbert und Maria Böhm heuer einen persönlichen und treuen Freund des Hauses, nämlich **Bürgermeisterin Waltraud Gruber** aus Hochwolkersdorf als Patin und fanden dazu auch den passenden Wein.

„Mayor´s Rose“ für den lieblichen Rose-Wein ist der passende Name wie eine Rose für die Bürgermeisterin.



Von links:  
Bgm. Waltraud  
Gruber, Prof.  
Diakon Franz  
Karall, Herbert  
Böhm

Die Segnung dieses Weines nahm Prof. Diakon Franz Karall vor und den musikalischen Rahmen dazu hielt die Jagdhornbläsergruppe „Heinis Ruh“.

Mit einem kulinarischen 6-gängigen Weinmenü und musikalischer Umrahmung mit den „Saustallriegelbuam“ verwöhnten die Familie Böhm

und ihr Team die zahlreich gekommenen Gäste bis in die frühen Morgenstunden.



# Frohe Weihnachten

und ein  
glückliches neues Jahr

wünscht



TECHNISCHE PLANUNGS  
UND BAU GMBH

PLANUNG BAULEITUNG AUSFÜHRUNG

GEWERBEPARK 4  
2801 KATZELSDORF  
TEL.: (02622) 277 95  
FAX: (02622) 810 82  
E-MAIL: TPBAU@AON.AT  
WWW.TPBAU.AT



## Gut besuchter Christkindlmarkt

Im idyllischen Schlosshof und im ganzen Schloss Katzelsdorf gab es auch heuer als Einstimmung auf das Weihnachtsfest den schon traditionellen Christkindlmarkt. Das Kunsthandwerk und weihnachtliches Musizieren standen dabei im Mittelpunkt.

*Fotos: Ing. Paul Draxler*

